

# **Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2019**

## **BG Klinikum Duisburg gGmbH**

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.8 am 07.04.2021 um 09:11 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

**Inhaltsverzeichnis**

Einleitung	6
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	13
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	13
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	14
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	15
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	17
A-10 Gesamtfallzahlen	17
A-11 Personal des Krankenhauses	17
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	17
A-11.2 Pflegepersonal	18
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	18
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	19
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	22
A-12.1 Qualitätsmanagement	22
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	22
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	25
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	28
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	29
A-13 Besondere apparative Ausstattung	31
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	31
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	32
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	32
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	32
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	33
B-[1].1 Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	33
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	33
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	34
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	35
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	35
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	40
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	64
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	70

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	70
B-[1].11 Personelle Ausstattung	70
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	70
B-11.2 Pflegepersonal	71
B-[2].1 Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Zentrum für Schwerbrandverletzte	73
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	73
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	73
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	74
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	74
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	77
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	92
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	94
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	95
B-[2].11 Personelle Ausstattung	95
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	95
B-11.2 Pflegepersonal	96
B-[3].1 Klinik für Schmerzmedizin	97
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	97
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	97
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	98
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	98
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	99
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	99
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	100
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	100
B-[3].11 Personelle Ausstattung	100
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	100
B-11.2 Pflegepersonal	101
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	101
B-[4].1 Klinik für Neurologie und Psychotraumatologie	103
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	103
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	103
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	104
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	104
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	104
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	104
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	107
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	107
B-[4].11 Personelle Ausstattung	108
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	108

B-11.2 Pflegepersonal	108
B-[5].1 Klinik für Rehabilitation, konservative und technische Orthopädie	110
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	110
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	110
B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	111
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	111
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	112
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	112
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	113
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	113
B-[5].11 Personelle Ausstattung	113
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	113
B-11.2 Pflegepersonal	114
B-[6].1 Klinik für Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie und Sportmedizin	115
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	115
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	115
B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	117
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	117
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	117
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	122
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	123
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	123
B-[6].11 Personelle Ausstattung	124
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	124
B-11.2 Pflegepersonal	124
B-[7].1 Klinik für Radiologie	126
B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	126
B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	126
B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	127
B-[7].6 Diagnosen nach ICD	127
B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	127
B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	127
B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	127
B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	127
B-[7].11 Personelle Ausstattung	128
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	128
B-11.2 Pflegepersonal	128
B-[8].1 Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	129
B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	129
B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	129

B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	129
B-[8].6 Diagnosen nach ICD	130
B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	130
B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	130
B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	130
B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	130
B-[8].11 Personelle Ausstattung	130
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	130
B-11.2 Pflegepersonal	131
Teil C - Qualitätssicherung	132
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	132
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	132
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	132
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	134
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	134
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	134
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	134
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	134
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	134

## Einleitung



*BG Klinikum Duisburg, Haupteingang*

Sehr geehrte Leser,

Als BG Klinikum sind wir Teil der BG Kliniken – Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH. Dessen wesentliche unternehmerische Zielsetzung besteht darin, die besonderen Potentiale der Kliniken zu entfalten, sie wirtschaftlich nachhaltig zu entwickeln sowie eine flächendeckende Positionierung in der medizinischen Versorgungslandschaft vorzunehmen. Die neun BG Akutkliniken zählen zu den größten Traumazentren bundesweit. Am Standort Duisburg leisten wir seit mehr als 60 Jahren medizinische Unfallversorgung und Rehabilitation auf höchstem Niveau.

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Spezialklinik der Maximalversorgung, überregionales Traumazentrum im Traumanetzwerk Ruhrgebiet mit SAV-Zulassung – das BG Klinikum Duisburg spielt bei der Versorgung von Schwer- und Schwerstverletzten eine unverzichtbare Rolle.

Spitzenmedizinische Leistungen über das gesamte Behandlungsspektrum hinweg erfordern eine stringente Sicherung und permanente Verbesserung der Qualität.

Dies bestätigen die Zertifikate, als überregionales Traumazentrum, des BGZR nach dem Konzept „BG Kliniken QM Reha Version 2.0“, der europäischen Vereinigung der Handchirurgischen Gesellschaften (FESSH), der Initiative EndoCert® und der TÜV Rheinland Standards „Qualitätsmanagement Akutschmerztherapie“. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. bestätigt eine gesundheitsfördernde Vollverpflegung unserer Rehabilitanden sowie eine Mittags- und Zwischenverpflegung im Betriebsrestaurant nach den DGE-Qualitätsstandards.

Das BG Klinikum Duisburg ist Mitglied der Initiative Qualitätsmedizin IQM, deren Qualitätskriterien gehen im Interesse einer größtmöglichen Patientensicherheit deutlich über die gesetzlichen Mindeststandards hinaus.

Seit 1975 ist das BG Klinikum Duisburg Standort des Rettungshubschraubers Christoph 9. Dieser befindet sich täglich von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang in Alarmbereitschaft und wird am gesamten Niederrhein, im Ruhrgebiet und Bergischen Land zur Rettung und Akutversorgung eingesetzt. Zusätzlich ist er

ausgestattet für den Transport von Intensivpatienten. Die Besetzung besteht aus erfahrenen Piloten der Bundespolizei der Fliegerstaffel West, speziell ausgebildeten Rettungsassistenten der Berufsfeuerwehr der Stadt Duisburg und Notärzten des BG Klinikum Duisburg.

Unser Leistungsspektrum wird von unseren qualifizierten und motivierten Beschäftigten in acht Organisationseinheiten erbracht. Dabei verfolgen alle das Ziel der Steigerung von Qualität bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zur Gewährleistung einer frühzeitigen sachgemäßen Heilbehandlung und, soweit erforderlich, besonderen unfallmedizinischen Behandlung mit allen geeigneten Mitteln gemäß Sozialgesetzbuch VII (SGB VII).

Mit diesem Bericht möchten wir unser Leistungsspektrum einer breiten Öffentlichkeit präsentieren und unser Handeln transparent darstellen. Im Zentrum unserer Arbeit steht ein abgestimmtes Behandlungskonzept aus Erstversorgung, operativer Versorgung sowie stationärer und ambulanter Heilbehandlung, getreu dem Motto „Von der Rettung bis zur Rehabilitation“. Unser Anspruch ist es, bestmögliche Versorgung auf qualitativ höchstem Niveau zu erbringen, 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Internetseite [www.bg-klinikum-duisburg.de](http://www.bg-klinikum-duisburg.de). Gerne helfen wir Ihnen auch persönlich weiter, sprechen Sie uns dazu bei Ihrem Aufenthalt in unserem BG Klinikum an oder rufen Sie an.

Brigitte Götz  
Geschäftsführerin

Univ. Prof. Dr. Marcel Dudda  
Ärztlicher Direktor

#### **Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person**

Name	Nina Marx
Position	Qualitätsmanagementbeauftragte
Telefon	0203 / 7688 - 2133
Fax	0203 / 7688 - 442132
E-Mail	<a href="mailto:nina.marx@bg-klinikum-duisburg.de">nina.marx@bg-klinikum-duisburg.de</a>

#### **Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person**

Name	Brigitte Götz
Position	Geschäftsführerin
Telefon.	0203 / 7688 - 2101
Fax	0203 / 7681 - 442101
E-Mail	<a href="mailto:geschaeftsfuehrung@bgu-duisburg.de">geschaeftsfuehrung@bgu-duisburg.de</a>

#### **Weiterführende Links**

URL zur Homepage	<a href="http://www.bg-klinikum-duisburg.de">http://www.bg-klinikum-duisburg.de</a>
------------------	---

## Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Duisburg
Institutionskennzeichen	260510223
Standortnummer	00
Hausanschrift	Großenbaumer Allee 250 47249 Duisburg
Postanschrift	Großenbaumer Allee 250 47249 Duisburg
Telefon	0203 / 7688 - 1
Internet	<a href="http://www.bg-klinikum-duisburg.de">http://www.bg-klinikum-duisburg.de</a>

#### Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Nikolaus Brinkmann	seit 01.10.2019 stellvertretender Ärztlicher Direktor	0203 / 7688 - 3104	0203 / 7688 - 443104	<a href="mailto:kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de">kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Univ.-Prof. Dr. med. Marcel Dudda	seit 01.10.2019 Ärztlicher Direktor	0203 / 7688 - 3101	0203 / 7688 - 443101	<a href="mailto:kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de">kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Dr. med. Peter-Michael Hax	bis 30.09.2019 stellvertretender Ärztlicher Direktor	0203 / 7688 - 3101	0203 / 7688 - 443101	<a href="mailto:kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de">kontakt-aerzte@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Prof. Dr. med. Thomas Armin Schildhauer	bis 30.11.2019 Ärztlicher Direktor	0234 / 302 - 3200		<a href="mailto:chirurgie@bergmannsheil.de">chirurgie@bergmannsheil.de</a>

#### Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Oliver Wittig	Pflegedirektor	0203 / 7688 - 3200	0203 / 7688 - 443201	<a href="mailto:kontakt-pflegedienst@bg-klinikum-duisburg.de">kontakt-pflegedienst@bg-klinikum-duisburg.de</a>

#### Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Thomas Dziuba	bis 30.09.2019 Geschäftsführer	0203 / 7688 - 2101	0203 / 7688 - 442101	<a href="mailto:geschaeftsfuehrung@bg-klinikum-duisburg.de">geschaeftsfuehrung@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Brigitte Götz	seit 01.10.2019 Geschäftsführerin	0203 / 7688 - 2101	0203 / 7688 - 442101	<a href="mailto:geschaeftsfuehrung@bg-klinikum-duisburg.de">geschaeftsfuehrung@bg-klinikum-duisburg.de</a>

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	BG-Klinikum Duisburg gGmbH
Art	freigemeinnützig

### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?

### A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

**A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP 01	Akupressur	Angebot über die Abteilung für Physiotherapie
MP 03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Beratungen des Sozialdienstes, Heilmittelberatung, Kraftfahrzeugberatung; Veranstaltung zur lebenslangen Nachsorge für Patienten mit Rückenmarkverletzungen, Wohnumfeldberatung
MP 04	Atemgymnastik/-therapie	Übung zur Verbesserung der Atmung bei Atemwegs- und Lungenerkrankungen, prä- und postoperativ zur Verbesserung der Lungenfunktion
MP 06	Basale Stimulation	Therapie zur Stimulation der Wahrnehmungsqualitäten, z.B. bei Wachkoma, Apallischem Syndrom
MP 08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Beratung durch Rehamanager der Berufsgenossenschaften/Unfallkasse NRW, Rehaberater der Arbeitsagenturen. Bearbeitung von Reha-Anträgen einschl. Frührehabilitation
MP 09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Sterbebegleitung entsprechend der Glaubensrichtung, Begleitung von Angehörigen
MP 10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	2 Bewegungsbäder mit Gruppenbehandlungen durch Therapeuten; zusätzliches Kursangebot für Beschäftigte und die Öffentlichkeit: " <a href="https://www.bg-klinikum-duisburg.de/fileadmin/Dateien/bguduisburg/PDFs/Broschueren/Kursbroschuere_2017.pdf">https://www.bg-klinikum-duisburg.de/fileadmin/Dateien/bguduisburg/PDFs/Broschueren/Kursbroschuere_2017.pdf</a> "
MP 11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Sport- und Bewegungstherapie durch Diplom-Sportlehrer/innen und Gymnastiklehrer/innen; Exoskelett
MP 12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Therapie bei zentralen Bewegungsstörungen für Erwachsene
MP 14	Diät- und Ernährungsberatung	Beratung und Schulung im Rahmen der Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention; regelmäßige Gruppenschulungen (Rehabilitanden, Patienten und Angehörige) und Einzel-/Gruppenberatungen; umfangreiche Beratungsunterlagen; z.B. Schulung zur Ernährungskorrektur
MP 15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Beratung + Organisation nachstationärer Versorgung bezüglich ambulanter häuslicher Pflege, ambulanter + stationärer Rehabilitation, vollstationärer Pflegeeinrichtungen, Hospiz, Wohngemeinschaften; Kontakt zu Rehaberatern der Arbeitsagenturen; Bearbeitung von Reha-Anträgen einschl. Frührehabilitation
MP 16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Individuelle Anfertigung von Schienen, Test/Screening zur Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL), computergestützter Arbeitssimulator, Work-Hardening zum arbeitsplatzspezifischen Belastungstraining, MELBA regelmäßige Fallbesprechungen
MP 17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	regelmäßige Fallbesprechungen
MP 18	Fußreflexzonenmassage	Die Behandlung zur Unterstützung der Bewegungsabläufe wird von speziell ausgebildeten Therapeuten durchgeführt
MP 21	Kinästhetik	Durch Teilnahme an dem Grundkurs Kinästhetik verfügt die Mehrheit der Beschäftigten über die Kompetenz, die eigene Bewegung gesund und flexibel einzusetzen und die Patientinnen und Patienten in ihrer Bewegungskompetenz gezielt zu unterstützen und zu fördern
MP 22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	individuelle Beratung und Anleitung zum intermittierenden Selbstkatheterismus; Informationsbroschüren; Kontinenz- und Stomaberater

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP 23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	Kreativtherapie im Rahmen der psychosozialen Betreuung
MP 24	Manuelle Lymphdrainage	Förderung des Lymphflusses; ausgebildete Lymphdrainagetherapeuten
MP 25	Massage	Akupunkt-, Bindegewebs- und klassische Massage
MP 26	Medizinische Fußpflege	Angebot auf Anforderung über einen externen Anbieter
MP 29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	Osteopathie und manuelle Therapie werden von speziell ausgebildeten Physiotherapeuten angeboten
MP 30	Pädagogisches Leistungsangebot	Vermittlung schulpflichtiger Patientinnen und Patienten sowie Rehabilitandinnen und Rehabilitanden an die Sonnenschule Duisburg
MP 31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Ultraschalltherapie, Elektrotherapie, Transkutane Elektrische Nervenstimulation (TENS)
MP 32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP), Krankengymnastik am Gerät, medizinische Trainingstherapie, Gruppenbehandlung in der Sporttherapie; alle Leistungen der Physiotherapie
MP 33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Vielfältiges Sport- und Bewegungsprogramm für Patienten, Rehabilitanden, Beschäftigte und interessierte Bürger
MP 34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Psychologische und psychotherapeutische Angebote durch Kooperation mit niedergelassenen Psychologen
MP 35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Rückenschule in Einzel- und Gruppentherapie nach Wirbelfrakturen, zusätzliches Kursangebot über Gesundheit in Aktion: <a href="http://www.bg-klinikumduisburg.de/praevention/kurse.html">http://www.bg-klinikumduisburg.de/praevention/kurse.html</a>
MP 37	Schmerztherapie/-management	postoperative Schmerztherapie und Akutschmerzdienst durch die Klinik für Schmerzmedizin; ausgebildete Pain Nurses sind in der Klinik tätig
MP 39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Beratung, z. B. zum Umgang bei resistenten Keimen, Schulung zur Händehygiene; Prothesentraining; Rollstuhltraining
MP 40	Spezielle Entspannungstherapie	Yoga, Feldenkrais, autogenes Training, progressive Muskelentspannung, Biofeedback
MP 44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Zusammenarbeit mit hauseigener Logopädin
MP 45	Stomatherapie/-beratung	Kontinenz- und Stomaberater in der Abteilung für Rückenmarkverletzte
MP 47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Abklärung des Hilfsmittelbedarfs und Beratung sowie ggf. individuelle Herstellung durch Ergo- und Physiotherapie in Zusammenarbeit mit der Orthopädietechnik vor Ort
MP 48	Wärme- und Kälteanwendungen	Anwendungen mit Eis, Quark, Fango, Parafinbad, Raps
MP 51	Wundmanagement	Klinikweites Konzept zum Wundmanagement, ausgebildete Wundtherapeuten und Wundassistenten im pflegerischen und ärztlichen Dienst tätig; individuelle Wundberatung adaptiert an die vorausgegangene Wundbehandlung, angepasst an die Ressourcen des Patienten
MP 52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen, z. B. Paulinchen-Initiative für Brandverletzte Kinder e.V., Selbsthilfegruppe für Brandverletzte, Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e.V., Abenteuer Aufwind, Beinamputiert - was geht?; Stammtisch für Querschnittsgelähmte; Peer Verfahren

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP 56	Belastungstraining/-therapie/Arbeiterprobung	Berufsspezifische Belastungstherapie, gezieltes Training zur Erreichung des Fähigkeitsprofils; Arbeitstherapie, Arbeitsproben
MP 57	Biofeedback-Therapie	Schmerzreduzierende Therapie, Maßnahmen zur Stärkung der Selbstwirksamkeit, Maßnahmen zur Anbahnung
MP 59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/ Kognitives Training/Konzentrationstraining	Übungen mit computergestützten Programmen / Systemen sowie Pencil-Paper Übungen, Kompensationstechniken
MP 60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Spezielle neurophysiologische Behandlungstechnik; Durchführung durch speziell fortgebildetes Personal
MP 63	Sozialdienst	Beratung nach Sozialgesetzgebung
MP 64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Hausmesse: Wohnumfeld und Hilfsmittelberatung; Patiententag im Endoprothetikzentrum; Medienforum der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung (WAZ)
MP 66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP 67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	Behandlungsmethode bei Störungen des zentralen Nervensystems und des Halte- und Bewegungsapparates; für Erwachsene
MP 68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Vermittlung stationärer und ambulanter Pflegeeinrichtungen; Kontakt über den Sozialdienst
MP 69	Eigenblutspende	Vor geplanten Eingriffen (Vorlauf 6 – 8 Wochen) mit einer Transfusionsnotwendigkeit von >5 - 10% wird jedem in Frage kommenden Patienten auf der Basis eines einheitlichen Verfahrens die Möglichkeit der Eigenblutspende angeboten. Das Verfahren ist in einer Verfahrensanweisung festgeschrieben.

**A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Alle Ein-Bett-Zimmer verfügen über eine eigene Nasszelle
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Die Unterbringung von Begleitpersonen ist grundsätzlich möglich
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Alle Zwei-Bett-Zimmer verfügen über eigene Nasszellen, ausgenommen Intensivstationen
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		Angebote von Ehrenamtlichen für Patientinnen und Patienten: Besuchsdienst, Patientenbücherei, Begleitung von Rollstuhlfahrenden bei Heimspielen des MSV Duisburg, Schachspielen
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		Gespräche mit Patientinnen/Patienten, Angehörigen, Beschäftigten; Mitarbeit im Ethikkomitee; Gottesdienste in der Klinikkapelle, Kommunion und Krankensalbung auf Wunsch im Zimmer, 24-stündige Rufbereitschaft
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		Beratung und Schulungen, z. B. zu Hygienethemen; Schulung zur vollwertigen Ernährung für Rehapatienten Pflicht, alle anderen Patienten können teilnehmen; Schulungen für Patienten des Endoprothetikzentrums, Fachsymposium für Patienten mit Rückenmarkverletzungen

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Zusammenarbeit mit diversen Selbsthilfegruppen, z. B. Abenteuer Aufwind, Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e. V., Selbsthilfegruppe für Brandverletzte, Paulinchen - Initiative für Brandverletzte Kinder e.V.
NM62	Schulteilnahme in externer Schule/Einrichtung		"Sonnenschule Duisburg - Städtische Schule für Kranke" Adresse: Krefelder Str. 311a, 47229 Duisburg für Schülerinnen und Schüler, die wegen eines Klinikaufenthaltes mindestens 4 Wochen nicht ihre Heimatschule besuchen können. Beschulung auf Station.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		geltender Verpflegungskatalog ist im Intranet hinterlegt sowie auf jeder Station vorhanden; Kostformen, die nicht hinterlegt sind, können via Sonderanforderung bestellt werden.
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		Parkhaus: Parkkostenpauschale für Rehabilitandinnen und Rehabilitanden 30,- € für vier Wochen, kostenfreier Rundfunkempfang an jedem Bett, kostenfreies WLAN an jedem Bett im Haupthaus, eigenes Telefon steht an jedem Bett zur Verfügung (0,15 € /Min. dt. Festnetz)

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Uwe Kappertz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Schwerbehindertenvertreter
Telefon	0203 / 7688 - 2198
Fax	
E-Mail	uwe.kappertz@bg-klinikum-duisburg.de

## A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	Teilweis Sprachansagen, Beschriftung in Brailleschrift
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	auf Anforderung
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	Die Cafeteria, das Bistro, die Patientenbücherei und der Raum zur Fußballübertragung sind barrierefrei
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	Die Hauptaufzüge sind rollstuhlgerecht bedienbar
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	Im Haus befinden sich rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF11	Besondere personelle Unterstützung	auf Anforderung
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	WCs, tlw. in den Aufzügen
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	auf Anforderung
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Betten für bis zu 220 kg: teilweise auf den Stationen vorrätig, teilweise zu bestellen, Matratzen für bis zu 150 kg vorrätig; Montage von Bettverlängerungen möglich
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Einige OP-Tische tragen 225 kg + 20 kg; die mobilen Tische bis 250 kg; In 2 Sälen Schwerlastsäulen, die ebenfalls bis zu 250 kg Kapazität haben, die OP-Tische können am Kopf- und Fußende erweitert werden.
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Röntgentische tragen Kapazität bis 230 kg
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	bspw. Sitzwaage und Adipositas-Blutdruckmanschetten sind vorhanden
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Patientenlifter bis 275 kg, Aufrichtehilfe bis 75 kg, Dusch-Toilettenstuhl Sonderanfertigung für Schwergewichtige sind vorhanden
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Rollstühle bis 120 kg, einer bis 170 kg belastbar, Rollator bis 165 kg, Gehwagen bis 325 kg, Reha-Rollstuhl bis 200 kg, Stehbrett bis 180 kg, Rutschbretter, Gleittücher, Drehscheiben, Rollboards, Gleitfolie, Haltegürtel, Antirutschmatten; Unterarmgehstützen für sehr große Patienten/ bei Adipositas

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF24	Diätische Angebote	Patientinnen und Patienten mit Lebensmittelunverträglichkeiten, Intoleranzen, Allergien erhalten eine auf die individuelle Situation angepasste Verpflegung. Begleitend können Diät- und Ernährungsberatung angefordert werden.
BF25	Dolmetscherdienste	Über ein externes Dolmetscherbüro werden vereidigte Dolmetscher und Dolmetscherinnen angefragt; im Intranet der Klinik existiert eine Dolmetscherliste
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Über den hausinternen Dolmetscherdienst können kurzfristig Beschäftigte mit Fremdsprachenkenntnissen angefragt werden: Englisch, Belgisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Russisch, Schwedisch, Serbisch/Kroatisch, Tamilisch, Türkisch; siehe auch "Dolmetscherdienst"
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	gesamtes Klinikgelände
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	gesamtes Klinikgelände
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	in Sprechstunden und Ambulanzen
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	visuelle Anzeige der Etage

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Prof. Dr. Homann besitzt die Lehrerlaubnis im Fach Plastische Chirurgie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. (aPL Professur am Lehrstuhl von Prof. Windolf - Klinik für Unfall- und Handchirurgie.)
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	Der Pflegedirektor Oliver Wittig hat einen Lehrauftrag bei der Steinbeis Universität in Berlin, Business Academy Marburg zu den Themen QM und Unternehmensführung

<b>Nr.</b>	<b>Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	In den Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und der Klinik für Handchirurgie, Plastische Chirurgie und Brandverletzte waren in 2019 Famulanten/Famulantinnen beschäftigt.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Prof. Dr. Homann betreut mehrere Doktorarbeiten an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Das BG Klinikum Duisburg nimmt an mehreren Multizentrischen Untersuchungen (gefördert durch die DGUV Forschungsförderung) teil. Sie initiiert und leitet eine Vielzahl an monozentrischen klinischen Studien.
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Das BG Klinikum Duisburg ist Mitherausgeber der Fachzeitschrift "Trauma und Berufskrankheit", die im Springer Verlag erscheint.
FL09	Doktorandenbetreuung	Eine regelmäßige Betreuung von Doktoranden findet statt. Weitere Promotionen insbesondere durch die Kooperation mit dem Universitätsklinikum Essen finden seit Ende 2019 statt.

#### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

<b>Nr.</b>	<b>Ausbildung in anderen Heilberufen</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Anteilseigner der Schule für Physiotherapie e.V. Duisburg; Kooperation mit der Hochschule für Gesundheit in Bochum
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	Kooperation mit Stiftung Rehabilitation Heidelberg (SRH) - Fachschule für Gesundheit in Düsseldorf, Kooperation mit der Hochschule für Gesundheit in Bochum, Kooperation mit der Schule für Ergotherapie am LVR Klinikum Essen
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Kooperation mit der Medical School academia chirurgica GmbH in Düsseldorf.
HB16	Diätassistent und Diätassistentin	

## A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	343
-------------------	-----

## A-10 Gesamtfallzahlen

### Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	7606
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	50272

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	106,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	106,86
Stationäre Versorgung	106,86

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	76,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	76,35
Stationäre Versorgung	76,35
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

#### Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

## A-11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	227,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	227,18
Stationäre Versorgung	227,18

### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,67
Stationäre Versorgung	0,67

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,9
Stationäre Versorgung	0,9

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	9,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,83
Stationäre Versorgung	9,83

### Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	10,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,24
Stationäre Versorgung	10,24

### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	59,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	59,53
Stationäre Versorgung	59,53
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

## A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

### Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1

**Psychologische Psychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	0,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,39
Stationäre Versorgung	0,39

**A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal**

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Diätassistentin und Diätassistent (SP04)</b>
Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Ergotherapeutin und Ergotherapeut (SP05)</b>
Anzahl Vollkräfte	19,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,72
Stationäre Versorgung	19,72
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker (SP14)</b>
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2
Stationäre Versorgung	2
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister (SP15)</b>
Anzahl Vollkräfte	7,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,91
Stationäre Versorgung	7,91
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Oecotrophologin und Oecotrophologe (Ernährungswissenschaftlerin und Ernährungswissenschaftler) (SP17)</b>
Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)</b>
Anzahl Vollkräfte	47,3
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	47,3
Stationäre Versorgung	47,3
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,98
Stationäre Versorgung	2,98
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24)</b>
Anzahl Vollkräfte	3,07
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,07
Stationäre Versorgung	3,07
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,36
Stationäre Versorgung	2,36
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)</b>
Anzahl Vollkräfte	8,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,19
Stationäre Versorgung	8,19
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)</b>
Anzahl Vollkräfte	17,69
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,69
Stationäre Versorgung	17,69
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)</b>
Anzahl Vollkräfte	17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17
Stationäre Versorgung	17
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)</b>
Anzahl Vollkräfte	8,89
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,89
Stationäre Versorgung	8,89
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)</b>
Anzahl Vollkräfte	10,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,94
Stationäre Versorgung	10,94
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Klinische Neuropsychologin und Klinischer Neuropsychologe (SP57)</b>
Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Kommentar/ Erläuterung	seit 01/2020

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation (SP60)</b>
Anzahl Vollkräfte	6,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,48
Stationäre Versorgung	6,48
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)</b>
Anzahl Vollkräfte	66,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	66,84
Stationäre Versorgung	66,84
Kommentar/ Erläuterung	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Claudia Kästner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement
Telefon	0203 7688 2132
Fax	0203 7688 442132
E-Mail	claudia.kaestner@bg-klinikum-duisburg.de

#### A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Qualitäts- und Risikomanagement regelhafter Tagesordnungspunkt in der Erweiterten Klinikleitungskonferenz:- Geschäftsführer- Ärztlicher Direktor/ Stellvertreter- Chefärzte-Pflegedirektor-Personalleiter-Leitung QM-QM Beauftragte-
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

#### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	jährliche Managementbewertung in den zertifizierten Bereichen 2019-08-21
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Verfahrensanweisung Medizinisches Notfallmanagement inkl. Anlagen 2019-01-01
RM05	Schmerzmanagement	jährliche Managementbewertung 2020-04-16
RM06	Sturzprophylaxe	Verfahrensanweisung Sturzereignisprophylaxe 2014-08-01
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Pflegestandards Dekubitusprophylaxe 2020-08-01

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Verfahrensanweisung Freiheitsentziehenden Maßnahmen 2016-09-01
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Dienstanweisung Umgang mit Medizinprodukten 2018-04-01
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere mikrobiologische Fallbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Verfahrensanweisung Stationäre perioperative Standards inkl. Übersichtstabelle mit definierten Standardvorgehensweisen im Rahmen jeder Operationsart 2016-12-01
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Notwendige Befunderhebung im Rahmen jeder Operationsart in Übersichtstabelle stationäre perioperative Standards; tägliche Röntgenbesprechung 2016-12-01
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	präoperative pflegerische Checkliste; OP Dienstordnung; OP Sicherheitscheckliste nach Empfehlung des Aktionsbündnis Patientensicherheit und Orientierung an der WHO-Checkliste 2019-05-01
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Therapieschema Schmerztherapie im Aufwachraum; Standards zum innerklinischen Transport von Patienten postoperativ mit Spontanatmung, überwachungspflichtige Patienten und Intensiv Beatmungspatienten 2017-09-01
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensanweisung Entlassungsmanagement 2017-10-01

**A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems**

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	quartalsweise
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	- Dokumentenaudit OP Sicherheitscheckliste-Transfusionsmanagement, Erstellung von Prozessbeschreibungen, Schulungen, Einrichtung patientenbezogener Maßnahmen im KIS, Anpassung von Arbeitszeiten

**Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme**

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2017-07-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	quartalsweise
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	halbjährlich

**A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen**

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf

**Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme**

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF06	CIRS NRW (Ärzttekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

### A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	externer Krankenhaushygieniker, intern einer in Ausbildung
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	8	Aufgaben in Form einer Aufgaben- und Funktionsbeschreibung definiert
Hygienefachkräfte (HFK)	2	
Hygienebeauftragte in der Pflege	24	in der Pflege, in den Therapiebereichen und Funktionsbereichen, wie z.B. Röntgen, Zentralküche.
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

### Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Univ. Prof. Dr. Marcel Dudda
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	ärztlicher Direktor
Telefon	0203 7688 3101
Fax	0203 7688 443101
E-Mail	marcel.dudda@bg-klinikum-duisburg.de

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

**Der Standard thematisiert insbesondere**

Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

**A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden**

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

**Der interne Standard thematisiert insbesondere**

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

**A-12.3.2.4 Händedesinfektion**

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	22 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	135 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

**A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)**

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> )?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?  ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> CDAD-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> ITS-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	regionales MRE NetzwerkProjekt ITS KISS Brandverletzte	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		jährlich für medizinisches Personal

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Über standardisierte Rückmeldeflyer werden unsere Kunden zu Rückmeldungen stimuliert.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Verfahrensanleitung Rückmelde- und Beschwerdemanagement
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Mündliche Beschwerden werden i.d.R. innerhalb 1 Arbeitstages bearbeitet.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Schriftliche Beschwerden werden durchschnittlich innerhalb von 7 Arbeitstagen bearbeitet.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Postalisch ans Qualitätsmanagement, Im Rahmen der Rückmeldungen in die dafür vorgesehenen Rückmeldekästen</li> <li>◦ <a href="https://www.bg-klinikum-duisburg.de/das-bg-klinikum-duisburg/qualitaetsmanagement/ihre-meinung-ist-uns-wichtig/">https://www.bg-klinikum-duisburg.de/das-bg-klinikum-duisburg/qualitaetsmanagement/ihre-meinung-ist-uns-wichtig/</a></li> </ul>
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Konzernweite Patientenbefragung wurde durchgeführt</li> </ul>
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Rettungsdienst in Form eines kontinuierlichen Rückmeldemanagements</li> </ul>

### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Nina Marx	Qualitätsmanagement	0203 7688 2133	0203 7688 442132	nina.marx@bg-klinikum-duisburg.de

### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Ludwig Erben	Patientenfürsprecher	0203 7688 2755	0203 7688 442101	ludwig.erben@bg-klinikum-duisburg.de

## A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein ja – Arzneimittelkommission  
 zentrales Gremium, die oder das sich  
 regelmäßig zum Thema  
 Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?

### A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	eigenständige Position für Arzneimitteltherapiesicherheit
Name	Tanja Schwesig-Schuller
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitende Apothekerin
Telefon	0203 7688 3311
Fax	
E-Mail	tanja.schwesig-schuller@bg-klinikum-duisburg.de

### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	4
Kommentar/ Erläuterung	

### A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur AMTS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	DA Betäubungsmittelmanagement Stationen VA Bestellen Abgabe und Lieferung von Arzneimitteln 2019-07-22	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Zubereitung durch pharmazeutisches Personal	
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) Durch Apotheke	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsüber-greifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)	ABS-Team, interdisziplinäre Visiten pharmatzeutische Fallbesprechungen, Arzneimittelkonsile ,Kurvvisiten, Vermeidung von look alikes sound alikes, Sortimentsübersichten + Rote-Hand-Briefe , Abgabe kritischer Medikamente und Antibiosen auf Sonderrezept inclusive pharmazeutischer Prüfung.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	VAEntlassmanagmenet, Mitgabe eines vorl. Entlassbrifes und eines Medikationsplanes sind bei uns im Haus Pflicht, Infos zu kritischen Medikationen werden vorher mit der Apotheke abgestimmt, Entlassrezepte werden ausgestellt, insbesondere bei BtM,

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	extern durch Kooperationspartner
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	ECLA Leihgerät 24h/7Tage/Woche
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Ja	

### A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

## 14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Die Notfallstufe des Krankenhauses wurde vereinbart oder geplant

Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung	Kommentar
Stufe 2	Erfüllung der Voraussetzungen eines Moduls der speziellen Notfallversorgung	SN04 - Modul Schwerverletztenversorgung	Überregionales Traumazentrum

## 14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Tatbestand zur Erfüllung der Voraussetzungen für das Modul Spezialversorgung nach §26

Krankenhäuser, die aufgrund krankenhauserplanerischer Festlegung als Spezialversorger ausgewiesen sind, oder Krankenhäuser ohne Sicherstellungszuschlag, die nach Feststellung der Landeskrankenhausplanungsbehörde für die Gewährleistung der Notfallversorgung zwingend erforderlich sind und 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche an der Notfallversorgung teilnehmen

## 14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.  
 Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.

Nein

Ja

## Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B-[1].1 Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Peter-Michael Hax
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	bis 14.09.2019 Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3101
Fax	0203 / 7688 - 443101
E-Mail	peter-michael.hax@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Dr. med. Nikolaus Brinkmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	ab 01.10.2019 Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3104
Fax	0203 / 7688 - 443104
E-Mail	nikolaus.brinkmann@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

### B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC63	Amputationschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD12	Dermatochirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VK29	Spezialsprechstunde	Kinder- und Jugendtraumatologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VK32	Kindertraumatologie	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO12	Kinderorthopädie	
VO13	Spezialsprechstunde	Wirbelsäulen und Beckenchirurgie; Septische Chirurgie; Fußchirurgie; Endoprothetik und Alterstraumatologie; Rückenmarkverletzte
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	Angiographie, Arthrographie
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	

### B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3587
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S52.51	105	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
S06.0	82	Gehirnerschütterung
S42.21	75	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
S82.6	75	Fraktur des Außenknöchels
S82.18	73	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M19.17	63	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.66	49	Sonstige chronische Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S92.0	47	Fraktur des Kalkaneus
S72.01	46	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
S52.11	45	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
M84.16	44	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S82.81	44	Bimalleolarfraktur
S13.4	42	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
S92.3	41	Fraktur der Mittelfußknochen
S42.02	40	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
S52.59	38	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
S72.3	38	Fraktur des Femurschaftes
S82.31	38	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
S32.01	37	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
S52.4	37	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
S82.21	37	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
T81.4	37	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T84.6	37	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
S06.5	36	Traumatische subdurale Blutung
S06.6	36	Traumatische subarachnoidale Blutung
S20.2	36	Prellung des Thorax
M17.3	35	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
M84.15	33	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S52.01	33	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon
S82.82	33	Trimalleolarfraktur
S82.5	32	Fraktur des Innenknöchels
M86.46	30	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S42.3	29	Fraktur des Humerusschaftes
S72.11	29	Femurfraktur: Intertrochantär
S82.0	29	Fraktur der Patella
M96.0	28	Pseudarthrose nach Fusion oder Arthrodese
S52.6	28	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
S30.0	27	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
L89.35	26	Dekubitus 4. Grades: Sitzbein
S32.4	24	Fraktur des Acetabulums
S32.5	24	Fraktur des Os pubis
S76.1	24	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
S46.2	22	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii
S32.1	21	Fraktur des Os sacrum
S82.28	21	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige
S86.0	21	Verletzung der Achillessehne
G82.43	20	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung
M84.13	20	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S14.12	20	Zentrale Halsmarkverletzung (inkomplette Querschnittverletzung)
S22.06	20	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
S72.10	20	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M86.47	19	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S42.03	19	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel
M86.45	18	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S12.1	18	Fraktur des 2. Halswirbels
T84.5	18	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
S22.44	17	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
S72.43	17	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
S42.41	16	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
A46	15	Erysipel [Wundrose]
M86.36	15	Chronische multifokale Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S32.02	15	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
M16.5	14	Sonstige posttraumatische Koxarthrose
M86.65	14	Sonstige chronische Osteomyelitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S32.03	14	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
S42.24	14	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus
S42.29	14	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile
M84.12	13	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
S14.11	13	Komplette Querschnittverletzung des zervikalen Rückenmarkes
S42.01	13	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel
S82.38	13	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
S92.1	13	Fraktur des Talus
M84.11	12	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S24.11	12	Komplette Querschnittverletzung des thorakalen Rückenmarkes
S82.11	12	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
T81.8	12	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
G82.01	11	Schlaffe Paraparese und Paraplegie: Akute inkomplette Querschnittlähmung nichttraumatischer Genese
G82.31	11	Schlaffe Tetraparese und Tetraplegie: Akute inkomplette Querschnittlähmung nichttraumatischer Genese
M00.06	11	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S27.0	11	Traumatischer Pneumothorax
S42.49	11	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile
S52.52	11	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur
T84.16	11	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesvorrichtung an Extremitätenknochen: Knöchel und Fuß
G82.03	10	Schlaffe Paraparese und Paraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung
G82.12	10	Spastische Paraparese und Paraplegie: Chronische komplette Querschnittlähmung
G82.42	10	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Chronische komplette Querschnittlähmung
L02.4	10	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
L03.11	10	Phlegmone an der unteren Extremität
M17.1	10	Sonstige primäre Gonarthrose
M25.62	10	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
S22.02	10	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
S43.1	10	Luxation des Akromioklavikulargelenkes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S72.2	10	Subtrochantäre Fraktur
S80.0	10	Prellung des Knies
S93.33	10	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Tarsometatarsal (-Gelenk)
L89.34	9	Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein
M86.17	9	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
N39.0	9	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
S00.05	9	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
S42.45	9	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Transkondylär (T- oder Y-Form)
S52.50	9	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
S72.04	9	Schenkelhalsfraktur: Mediozervikal
S72.08	9	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile
T84.05	9	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
T84.12	9	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterarm
G82.02	8	Schlaaffe Paraparese und Paraplegie: Chronische komplette Querschnittlähmung
G95.83	8	Spinale Spastik der quergestreiften Muskulatur
L89.36	8	Dekubitus 4. Grades: Trochanter
M54.5	8	Kreuzschmerz
M84.17	8	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.67	8	Sonstige chronische Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S34.11	8	Inkomplette Querschnittverletzung des lumbalen Rückenmarkes
S40.0	8	Prellung der Schulter und des Oberarmes
S52.20	8	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
S80.1	8	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
G82.13	7	Spastische Paraparese und Paraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung
G83.41	7	Inkomplettes Cauda- (equina-) Syndrom
M25.61	7	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M65.16	7	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M86.16	7	Sonstige akute Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S12.23	7	Fraktur des 5. Halswirbels
S22.03	7	Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6
S22.05	7	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
S24.12	7	Inkomplette Querschnittverletzung des thorakalen Rückenmarkes
S27.2	7	Traumatischer Hämatothorax
S52.30	7	Fraktur des Radiuschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
S52.8	7	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
S53.18	7	Luxation des Ellenbogens: Sonstige
S70.0	7	Prellung der Hüfte
S71.1	7	Offene Wunde des Oberschenkels
S81.80	7	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels
T84.11	7	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Oberarm
T84.15	7	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterschenkel
G82.11	6	Spastische Paraparese und Paraplegie: Akute inkomplette Querschnittlähmung nichttraumatischer Genese
G95.84	6	Detrusor-Sphinkter-Dyssynergie bei Schädigungen des Rückenmarkes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M25.56	6	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M25.66	6	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M66.37	6	Spontanruptur von Beugesehnen: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.37	6	Chronische multifokale Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.62	6	Sonstige chronische Osteomyelitis: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M86.63	6	Sonstige chronische Osteomyelitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M96.82	6	Verzögerte Knochenheilung nach Fusion oder Arthrodesen
R02.06	6	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel und Knie
S42.14	6	Fraktur der Skapula: Cavitas glenoidalis und Collum scapulae
S92.21	6	Fraktur: Os naviculare pedis
S92.4	6	Fraktur der Großzehe
T84.14	6	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel
T84.20	6	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Wirbelsäule
G82.00	5	Schlaaffe Paraparese und Paraplegie: Akute komplette Querschnittlähmung nichttraumatischer Genese
L89.24	5	Dekubitus 3. Grades: Kreuzbein
M16.1	5	Sonstige primäre Koxarthrose
M17.5	5	Sonstige sekundäre Gonarthrose
M96.88	5	Sonstige Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen
S00.85	5	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
S02.1	5	Schädelbasisfraktur
S06.21	5	Diffuse Hirnkontusionen
S06.4	5	Epidurale Blutung
S22.04	5	Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8
S43.01	5	Luxation des Humerus nach vorne
S52.12	5	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kollum
S70.1	5	Prellung des Oberschenkels
S93.2	5	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T81.0	5	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
T85.6	5	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
E11.74	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
G95.80	4	Harnblasenlähmung bei Schädigung des oberen motorischen Neurons [UMNL]
K59.01	4	Obstipation bei Stuhlentleerungsstörung
L89.15	4	Dekubitus 2. Grades: Sitzbein
L89.25	4	Dekubitus 3. Grades: Sitzbein
L98.4	4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
M00.96	4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M19.07	4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M20.1	4	Hallux valgus (erworben)
M20.5	4	Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M25.55	4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M51.2	4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
M84.03	4	Frakturheilung in Fehlstellung: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
R02.07	4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchelregion, Fuß und Zehen
S02.0	4	Schädeldachfraktur
S06.33	4	Umschriebenes zerebrales Hämatom
S06.8	4	Sonstige intrakranielle Verletzungen
S12.24	4	Fraktur des 6. Halswirbels
S51.0	4	Offene Wunde des Ellenbogens
S72.03	4	Schenkelhalsfraktur: Subkapital
S72.41	4	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
S81.0	4	Offene Wunde des Knies
S86.3	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der peronäalen Muskelgruppe in Höhe des Unterschenkels
T81.3	4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T84.04	4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
T84.10	4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Schulterregion

## B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	355	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-916.a1	235	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
8-980.0	200	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
5-869.2	180	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
1-334.0	174	Urodynamische Untersuchung: Urodynamische Untersuchung mit gleichzeitiger Anwendung elektrophysiologischer Methoden
5-896.1f	157	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
8-800.c0	153	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-783.0d	149	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-916.a0	135	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
9-984.7	112	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-869.1	110	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
5-896.1g	101	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
8-701	97	Einfache endotracheale Intubation
9-984.8	96	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-896.1e	94	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
8-976.11	94	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Behandlung aufgrund direkter oder assoziierter Folgen: Mindestens 18 bis höchstens 49 Behandlungstage

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-620.01	87	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
5-793.3r	82	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
5-794.k6	80	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-786.0	73	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
8-976.00	69	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Umfassende Erstbehandlung: Bis 99 Behandlungstage
5-787.9n	67	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
5-839.0	64	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-916.7f	64	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
5-983	64	Reoperation
8-976.10	63	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Behandlung aufgrund direkter oder assoziierter Folgen: Bis 17 Behandlungstage
5-786.k	62	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
8-980.10	58	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
5-793.1n	55	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-794.0n	55	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
9-984.9	55	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-787.1n	54	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-896.2d	54	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Gesäß
8-190.23	54	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-787.3r	53	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
5-900.04	53	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-787.9m	52	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
5-786.2	50	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-896.1d	50	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-896.1a	49	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-794.2r	47	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
5-780.6m	45	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibiaschaft
5-032.01	44	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
5-794.kk	44	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
8-190.21	44	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-031.02	43	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-786.7	43	Osteosyntheseverfahren: Durch Verriegelungsnagel

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-829.k1	43	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
8-976.12	43	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Behandlung aufgrund direkter oder assoziierter Folgen: Mindestens 50 bis höchstens 99 Behandlungstage
5-780.6k	42	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia proximal
5-896.2e	42	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
8-144.0	42	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
1-208.2	40	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]
5-780.6n	40	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal
5-800.ah	40	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-790.6n	39	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-793.k6	39	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-820.00	39	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
5-83b.51	38	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
8-915	37	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-794.k1	35	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-800.2h	35	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-800.5h	35	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Kniegelenk
5-83b.53	35	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 oder mehr Segmente
6-003.8	34	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
8-800.c1	34	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-572.1	33	Zystostomie: Perkutan
5-780.4m	32	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-794.26	32	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-780.6d	31	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Becken
5-790.0n	31	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
8-190.22	31	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-784.0s	30	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Talus
5-787.1r	30	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
8-144.2	30	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-390.3	30	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Schienen
5-780.1m	29	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibiaschaft
5-780.6g	29	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft
5-790.6m	29	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-916.7e	29	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-916.7g	29	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
5-579.62	28	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
5-794.0k	28	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
5-794.k3	28	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
5-855.19	28	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
8-020.5	28	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
8-976.01	28	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Umfassende Erstbehandlung: Mindestens 100 bis höchstens 199 Behandlungstage
8-987.13	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
5-780.4g	27	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft
5-786.1	27	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-790.66	27	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-79a.6k	27	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
5-824.21	27	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
5-787.k6	26	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-790.0e	26	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
5-900.1f	26	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
8-771	26	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-206	25	Neurographie
1-207.0	25	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
5-835.9	25	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)
8-980.11	25	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-787.kk	24	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-790.16	24	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
5-790.5f	24	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-794.04	24	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-797.1t	24	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Kalkaneus
5-800.3h	24	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
5-822.g1	24	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
8-190.20	24	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-784.0n	23	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal
5-787.96	23	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-808.71	23	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Mit unterem Sprunggelenk
8-210	23	Brisement force
8-900	23	Intravenöse Anästhesie
5-780.6r	22	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
5-780.6t	22	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
5-787.1k	22	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-850.b8	22	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-855.18	22	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie
5-032.00	21	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
9-984.b	21	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-780.4d	20	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
5-780.4n	20	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal
5-782.am	20	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-782.an	20	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia distal
5-787.1t	20	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus
5-787.30	20	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
5-787.9g	20	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femurschaft
5-794.k7	20	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-794.kn	20	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
5-855.02	20	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
5-896.0f	20	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
8-976.13	20	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Behandlung aufgrund direkter oder assoziierter Folgen: Mindestens 100 Behandlungstage
5-784.0t	19	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
5-790.28	19	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft
5-794.0r	19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-796.k0	19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-800.ak	19	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Oberes Sprunggelenk
5-808.81	19	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Zwei Sprunggelenkskammern
5-820.41	19	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
5-831.0	19	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
5-896.2f	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-902.4f	19	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-984	19	Mikrochirurgische Technik
6-003.40	19	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Diboterminalpha, Implantation am Knochen: 12 mg bis unter 24 mg
9-984.6	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-031.01	18	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
5-782.1d	18	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Becken
5-785.2n	18	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Tibia distal
5-786.8	18	Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe
5-790.6d	18	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Becken
5-793.1r	18	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-794.07	18	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-828.70	18	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochenersatzes: Implantation eines Stimulators für das Knochenwachstum: Biochemischer Stimulator
5-900.1e	18	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
5-782.1f	17	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Femur proximal
5-782.ag	17	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femurschaft
5-787.kn	17	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia distal
5-793.14	17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-794.21	17	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
5-795.30	17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
5-837.00	17	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
5-83b.31	17	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente
5-86a.11	17	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Drei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-892.1e	17	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
5-896.0e	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
5-900.0f	17	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel
5-900.1g	17	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß
5-986.x	17	Minimalinvasive Technik: Sonstige
8-713.0	17	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
5-311.1	16	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-780.4k	16	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
5-780.6f	16	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-787.17	16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna proximal
5-787.36	16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-790.6k	16	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal
5-794.2k	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
5-796.00	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
5-808.70	16	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk
5-832.1	16	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
5-836.51	16	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
5-850.b5	16	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
5-850.ca	16	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
5-892.0e	16	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
8-201.0	16	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
5-010.2	15	Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation
5-780.6s	15	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Talus
5-787.8m	15	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-787.9k	15	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal
5-787.k1	15	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-790.25	15	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft
5-793.36	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-793.k1	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-794.17	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-806.3	15	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht der Syndesmose
5-824.3	15	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese
5-829.9	15	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)
5-829.k2	15	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
5-859.18	15	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
5-866.3	15	Revision eines Amputationsgebietes: Oberschenkelregion
8-559.60	15	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 28 bis höchstens 34 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-559.80	15	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 42 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-810.j7	15	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
8-831.0	15	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-980.20	15	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
5-030.32	14	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-780.4f	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal
5-780.4t	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
5-780.8k	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
5-780.8m	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-780.8n	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal
5-782.ah	14	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur distal
5-782.ar	14	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Fibula distal
5-785.2m	14	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Tibiaschaft
5-787.1h	14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal
5-787.3k	14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
5-807.0	14	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
5-822.81	14	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert
5-830.0	14	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement
5-896.0g	14	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-916.78	14	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
1-632.0	13	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
5-029.10	13	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
5-056.3	13	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-780.1g	13	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femurschaft
5-780.8g	13	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft
5-782.ad	13	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Becken
5-785.2k	13	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Tibia proximal
5-785.2t	13	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Kalkaneus
5-787.16	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
5-787.3t	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Kalkaneus
5-787.6m	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibiaschaft
5-790.3m	13	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibiaschaft
5-792.k2	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-796.20	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
5-797.kt	13	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus
5-800.2g	13	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk
5-800.3k	13	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
5-829.g	13	Andere gelenkplastische Eingriffe: Entfernung von Abstandshaltern
5-83b.52	13	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente
5-892.1f	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
5-892.3f	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-900.0g	13	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß
8-559.50	13	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 21 bis höchstens 27 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-800.c2	13	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
1-205	12	Elektromyographie (EMG)
5-013.1	12	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms
5-030.70	12	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
5-032.02	12	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-056.40	12	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-780.6h	12	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur distal
5-783.2d	12	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongioser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-785.2g	12	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Femurschaft
5-787.0v	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale
5-787.11	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal
5-787.2j	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-790.0d	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Becken
5-790.6g	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femurschaft
5-792.0m	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft
5-792.kg	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
5-799.3	12	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, ventral
5-800.6h	12	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk
5-850.c9	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-857.87	12	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-865.7	12	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-900.0e	12	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
5-916.2f	12	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel
8-810.j5	12	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-812.60	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-821.2	12	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
1-661	11	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-780.4r	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula distal
5-780.5d	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Becken
5-780.5k	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
5-780.5m	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-782.af	11	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur proximal
5-783.0k	11	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia proximal
5-787.1s	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Talus
5-787.3n	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
5-792.km	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibiaschaft
5-793.1k	11	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
5-794.1j	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-800.am	11	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Unteres Sprunggelenk
5-829.n	11	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation
5-857.67	11	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-892.3e	11	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-896.2a	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
5-896.2g	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fuß
5-915.5f	11	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Unterschenkel
8-924	11	Invasives neurologisches Monitoring
5-056.0	10	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-780.5n	10	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibia distal
5-780.8f	10	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-782.a5	10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radiuschaft
5-782.a8	10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulnaschaft
5-784.00	10	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Klavikula
5-784.0h	10	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur distal
5-784.0k	10	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-784.0u	10	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tarsale
5-784.0v	10	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale
5-785.2h	10	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Femur distal
5-787.14	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal
5-787.1d	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken
5-787.1u	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tarsale
5-787.37	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna proximal
5-787.6g	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femurschaft
5-787.8n	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibia distal
5-787.93	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerus distal
5-787.9d	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Becken
5-792.1g	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-796.kz	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Skapula
5-797.1s	10	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Talus
5-800.3g	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk
5-800.4h	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Kniegelenk
5-800.4k	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
5-800.60	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk
5-800.a0	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Humeroglenoidalgelenk
5-800.ag	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk
5-806.d	10	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des medialen Bandapparates
5-807.1	10	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht mehrerer Kapsel- oder Kollateralbänder
5-83a.2	10	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermokoagulation oder Kryodenerivation des Iliosakralgelenkes
5-83a.x	10	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Sonstige
5-852.09	10	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel
5-857.89	10	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Unterschenkel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-902.4e	10	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-902.4g	10	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
8-559.40	10	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-706	10	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-980.21	10	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-987.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.11	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-503.7	9	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tibia und Fibula
5-242.4	9	Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht
5-780.5f	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur proximal
5-780.5h	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur distal
5-780.7n	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Tibia distal
5-780.8h	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Femur distal
5-780.8t	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
5-782.a0	9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Klavikula
5-782.a4	9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius proximal
5-784.05	9	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radiuschaft
5-784.0g	9	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femurschaft
5-784.0m	9	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-787.06	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-787.0n	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
5-787.97	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Ulna proximal
5-787.9h	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal
5-787.k3	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus distal
5-790.0k	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal
5-790.13	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
5-790.1v	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
5-790.8e	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
5-791.25	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiuschaft
5-793.27	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-794.01	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-796.kv	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale
5-79b.21	9	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk
5-800.20	9	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroglenoidalgelenk
5-852.08	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Oberschenkel und Knie
5-852.0a	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß
5-855.08	9	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie
5-857.08	9	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen: Oberschenkel und Knie
5-857.68	9	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Oberschenkel und Knie
5-859.12	9	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
5-864.5	9	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel
5-864.9	9	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
5-896.17	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-901.0e	9	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-916.2g	9	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Fuß
8-020.x	9	Therapeutische Injektion: Sonstige
8-810.e8	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
5-012.0	8	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Dekompression
5-030.72	8	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente
5-038.21	8	Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Permanenter Katheter zur Dauerinfusion
5-780.5g	8	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femurschaft
5-782.a7	8	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulna proximal
5-782.ak	8	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-784.08	8	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Ulnaschaft
5-784.0r	8	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Fibula distal
5-785.2s	8	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Talus
5-786.6	8	Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel
5-786.g	8	Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht
5-787.0u	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale
5-787.1e	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
5-787.1f	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-787.2g	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-787.7f	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-787.k0	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula
5-790.32	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Humerusschaft
5-792.k8	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
5-794.03	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
5-797.xt	8	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Sonstige: Kalkaneus
5-800.bh	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-808.80	8	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Eine Sprunggelenkshöhle
5-810.6h	8	Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Kniegelenk
5-832.2	8	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, total
5-83b.50	8	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment
5-850.b1	8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Schulter und Axilla
5-850.ba	8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß
5-850.c8	8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberschenkel und Knie
5-855.1a	8	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnhöhle: Naht einer Sehne, primär: Fuß
5-866.4	8	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
5-86a.10	8	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-892.0f	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-900.08	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
5-902.5f	8	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
8-803.2	8	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung
8-812.51	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
9-984.a	8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-032.7	7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral
5-032.b	7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Kombiniert thorako-retroperitoneal
5-780.4h	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur distal
5-780.4s	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Talus
5-780.6u	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tarsale

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-782.as	7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Talus
5-782.at	7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus
5-787.10	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula
5-787.1j	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Patella
5-787.1m	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft
5-787.31	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
5-787.3m	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft
5-787.3v	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
5-787.9v	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Metatarsale
5-787.g8	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulnaschaft
5-790.2v	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
5-790.4m	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-790.63	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerus distal
5-791.k8	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
5-793.23	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
5-793.2j	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-794.06	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal
5-795.2v	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
5-795.kv	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale
5-798.4	7	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Platte, vorderer Beckenring
5-79a.64	7	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humeroulnargelenk
5-79b.1p	7	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsometatarsalgelenk
5-800.30	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroglenoidalgelenk
5-800.8h	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
5-800.8k	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-808.82	7	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Drei Sprunggelenkskammern
5-822.h1	7	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
5-822.h2	7	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Hybrid (teilzementiert)
5-823.27	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel
5-835.b0	7	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von keramischem Knochenersatzmaterial: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumzellen
5-836.31	7	Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente
5-836.32	7	Spondylodese: Dorsal: 3 bis 5 Segmente

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-83b.20	7	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 1 Segment
5-850.d9	7	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
5-851.c9	7	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel
5-851.ca	7	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Fuß
5-852.29	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehnenscheide, partiell: Unterschenkel
5-852.68	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie
5-857.88	7	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Oberschenkel und Knie
5-892.1a	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-892.3g	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Fuß
5-896.2b	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion
5-900.18	7	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
8-390.5	7	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe
8-800.c3	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-812.62	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
8-861.00	7	Entnahme, Aufbereitung und Applikation von Blutbestandteilen zur lokalen Anwendung: Lokale Applikation von autogenem Thrombozytenkonzentrat: Durch Zentrifugation gewonnenes Thrombozytenkonzentrat
1-490.6	6	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel
1-650.1	6	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5-032.6	6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, retroperitoneal
5-038.41	6	Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Vollimplantierbare Medikamentenpumpe mit programmierbarem variablen Tagesprofil
5-780.4u	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tarsale
5-780.5r	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Fibula distal
5-780.66	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Radius distal
5-780.6v	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
5-780.7m	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Tibiaschaft
5-780.8s	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Talus
5-783.0n	6	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal
5-787.0j	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella
5-787.1g	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femurschaft
5-787.35	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiuschaft

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-787.5e	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
5-787.62	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft
5-787.8g	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-787.8x	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Sonstige
5-787.92	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerusschaft
5-787.kg	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femurschaft
5-787.kh	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal
5-788.06	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
5-78a.06	6	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
5-791.2q	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-791.k5	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft
5-792.2q	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-792.k5	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft
5-793.17	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-794.1n	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
5-794.1r	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
5-794.k4	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal
5-795.3v	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
5-795.k0	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-800.0h	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Kniegelenk
5-800.1h	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-800.3m	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Unteres Sprunggelenk
5-800.64	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk
5-800.7g	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Hüftgelenk
5-807.70	6	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-807.71	6	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
5-830.7	6	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Einbringen eines Medikamententrägers
5-83b.71	6	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente
5-83w.0	6	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-850.b7	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-850.b9	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
5-851.1a	6	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß
5-854.09	6	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel
5-892.4e	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-894.1f	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-894.1g	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-895.2f	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-896.27	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen
5-900.09	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
5-902.ef	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Unterschenkel
8-390.0	6	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-800.g0	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-812.61	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
1-204.1	5	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
1-503.6	5	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
1-631.0	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
1-650.0	5	Diagnostische Koloskopie: Partiiell
5-010.00	5	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte
5-010.02	5	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Bifrontal
5-020.2	5	Kranioplastik: Schädeldach mit Transposition (mit zuvor entferntem Schädelknochenstück)
5-021.2	5	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, frontobasal
5-030.30	5	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment
5-030.31	5	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente
5-031.00	5	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
5-031.30	5	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment
5-036.8	5	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
5-038.d	5	Operationen am spinalen Liquorsystem: Entfernung einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion
5-767.0	5	Reposition einer Stirnhöhlenwandfraktur: Vorderwand, offen
5-780.4v	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Metatarsale
5-780.5t	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
5-780.6w	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-780.8v	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Metatarsale
5-782.3d	5	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Becken
5-782.3s	5	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Talus
5-786.x	5	Osteosyntheseverfahren: Sonstige
5-787.27	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-787.2f	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-787.38	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
5-787.3d	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Becken
5-787.3f	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal
5-787.5f	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal
5-787.6n	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibia distal
5-787.9t	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus
5-787.g5	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radiuschaft
5-787.k7	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-789.b2	5	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung eines frakturgefährdeten Knochens: Humerusschaft
5-78a.01	5	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Humerus proximal
5-790.29	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulna distal
5-790.62	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerusschaft
5-790.6h	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femur distal
5-791.kg	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
5-792.02	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft
5-793.1h	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femur distal
5-793.1j	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella
5-793.2n	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
5-793.3k	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
5-793.k3	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
5-793.kr	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
5-794.kh	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
5-795.g0	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Klavikula
5-797.2s	5	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Talus
5-799.4	5	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, dorsal
5-79b.h0	5	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-800.4m	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Unteres Sprunggelenk
5-800.50	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Humero Glenoidalgelenk
5-800.6s	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humero radialgelenk
5-800.ch	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-808.a5	5	Offen chirurgische Arthrodesen: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Zwei Gelenkfächer
5-822.g2	5	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Hybrid (teilzementiert)
5-829.k3	5	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
5-835.b1	5	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von keramischem Knochenersatzmaterial: Mit Anreicherung von Knochenwachstumzellen
5-836.30	5	Spondylodese: Dorsal: 1 Segment
5-836.50	5	Spondylodese: Ventral: 1 Segment
5-839.60	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherner Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment
5-83b.70	5	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
5-850.69	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel
5-850.d5	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-852.67	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-852.a8	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-853.18	5	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberschenkel und Knie
5-857.07	5	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszio kutaner Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-857.99	5	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Unterschenkel
5-892.1g	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
5-896.1c	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-896.28	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterarm
5-900.17	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-900.1a	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
5-902.5g	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Fuß
5-903.5d	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Gesäß
5-91a.0f	5	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Desilikonisierung von Dermisersatzmaterial: Unterschenkel

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
8-192.3f	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Unterschenkel
8-559.70	5	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 35 bis höchstens 41 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-559.81	5	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation: Mindestens 42 Behandlungstage: Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche
8-800.g1	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-812.52	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
8-854.72	5	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-917.13	5	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
8-976.02	5	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Umfassende Erstbehandlung: Mindestens 200 bis höchstens 299 Behandlungstage
8-980.30	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
1-490.7	4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Fuß
1-504.8	4	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Oberes Sprunggelenk
1-697.7	4	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
1-854.7	4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
5-031.5	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, transpleural
5-038.b	4	Operationen am spinalen Liquorsystem: Entfernung eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion
5-431.20	4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
5-541.0	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-570.0	4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-762.13	4	Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Platte
5-780.46	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Radius distal
5-780.47	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Ulna proximal
5-780.48	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Ulnaschaft
5-780.5s	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Talus
5-780.62	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerusschaft
5-780.7f	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Femur proximal
5-780.7k	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Tibia proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-780.8d	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
5-780.8r	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula distal
5-782.2r	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Fibula distal
5-782.3n	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Tibia distal
5-782.a6	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius distal
5-782.au	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale
5-783.0r	4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Fibula distal
5-784.02	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Humerusschaft
5-784.06	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radius distal
5-784.07	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Ulna proximal
5-784.0f	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur proximal
5-785.1k	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal
5-785.3n	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Tibia distal
5-787.07	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna proximal
5-787.1v	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale
5-787.33	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus distal
5-787.34	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius proximal
5-787.39	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
5-787.3h	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal
5-787.3u	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tarsale
5-787.6f	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal
5-787.k2	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerusschaft
5-787.k9	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna distal
5-787.km	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibiaschaft
5-787.kr	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
5-787.ku	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tarsale
5-788.00	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
5-789.3x	4	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Sonstige
5-790.4g	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-790.4x	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Sonstige
5-791.1g	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-791.k2	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft
5-792.0g	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femurschaft

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-792.12	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
5-792.28	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft
5-792.2m	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibiaschaft
5-793.13	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
5-793.2f	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-793.31	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
5-793.5e	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
5-793.k7	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-793.kn	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
5-793.x7	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Ulna proximal
5-794.11	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
5-794.16	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
5-794.1f	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-794.2n	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal
5-794.xj	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Patella
5-796.10	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
5-796.gw	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Phalangen Fuß
5-79a.1p	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsometatarsalgelenk
5-800.0g	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Hüftgelenk
5-800.3p	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Tarsometatarsalgelenk
5-800.3r	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk
5-800.5k	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Oberes Sprunggelenk
5-800.8m	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Unteres Sprunggelenk
5-806.c	4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des lateralen Bandapparates
5-811.2h	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
5-812.5	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-812.eh	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-821.2b	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
5-835.a0	4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von Knochenersatzmaterial aus Kollagenfasern: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-839.61	4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente
5-83b.32	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 3 Segmente
5-850.da	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
5-850.e8	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-852.19	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, total: Unterschenkel
5-852.65	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Brustwand und Rücken
5-852.a9	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterschenkel
5-856.08	4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie
5-859.1a	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß
5-864.a	4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer Unterschenkel
5-86a.12	4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Vier Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-892.0b	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-892.1d	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
5-892.3a	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
5-892.4f	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-894.18	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-896.18	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
5-896.1b	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-900.07	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-902.4d	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Gesäß
5-902.5e	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-903.6d	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Gesäß
5-907.3f	4	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Unterschenkel
5-916.77	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-916.7d	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Gesäß
8-132.3	4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-190.30	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-200.6	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
8-201.5	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Proximales Radioulnargelenk
8-201.g	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
8-400.2	4	Extension durch Knochennagelung (Steinmann-Nagel): Femur
8-810.e9	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-812.50	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-854.70	4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
8-854.71	4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-931.0	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-976.03	4	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Umfassende Erstbehandlung: Mindestens 300 Behandlungstage
8-980.40	4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-980.41	4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

## B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)</li> <li>◦ Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)</li> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Chirurgische Intensivmedizin (VC67)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Osteopathien und Chondropathien (VO09) <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)</li> <li>◦ Kinderorthopädie (VO12)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Endoprothetik (VO14)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> <li>◦ Traumatologie (VO21)</li> <li>◦ Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)</li> </ul>	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)</li> <li>◦ Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Chirurgische Intensivmedizin (VC67)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)</li> <li>◦ Kinderorthopädie (VO12)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Endoprothetik (VO14)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> <li>◦ Traumatologie (VO21)</li> <li>◦ Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)</li> </ul>	
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> <li>◦ Traumatologie (VO21)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)</li> <li>◦ Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)</li> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Chirurgische Intensivmedizin (VC67)</li> <li>◦ Notfallmedizin (VC71)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)</li> <li>◦ Kinderorthopädie (VO12)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Endoprothetik (VO14)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)</li> <li>◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Chirurgische Intensivmedizin (VC67)</li> <li>◦ Notfallmedizin (VC71)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Endoprothetik (VO14)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> </ul>	
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			

**B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.1r	35	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5-787.1n	22	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-787.06	16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-787.03	14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal
8-200.6	14	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
5-787.3r	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
8-201.0	12	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
8-201.d	11	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Interphalangealgelenk
5-787.1k	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-787.k6	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-787.30	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
5-041.3	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
5-787.1t	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus
5-787.36	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-787.g7	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulna proximal
8-201.5	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Proximales Radioulnargelenk
5-787.27	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-787.g0	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Klavikula
8-201.c	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Metakarpophalangealgelenk

**B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

**B-[1].11 Personelle Ausstattung**
**B-11.1 Ärzte und Ärztinnen**
**Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)**

Anzahl Vollkräfte	39,97
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	39,97
Stationäre Versorgung	39,97
Fälle je VK/Person	89,74230

**davon Fachärzte und Fachärztinnen**

Anzahl Vollkräfte	23,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	23,62
Stationäre Versorgung	23,62
Fälle je VK/Person	151,86282
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	

**B-11.2 Pflegepersonal**
**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	110,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	110,26
Stationäre Versorgung	110,26
Fälle je VK/Person	32,53219

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	7,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,16
Stationäre Versorgung	7,16
Fälle je VK/Person	500,97765

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen**

Anzahl Vollkräfte	9,07	Alle der Klink O&U zugeordnet
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,07	
Stationäre Versorgung	9,07	
Fälle je VK/Person	395,47960	

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	43,42	einschließlich med. Schreibdienst
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	43,42	
Stationäre Versorgung	43,42	
Fälle je VK/Person	82,61169	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	

<b>Nr.</b>	<b>Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

## B-[2].1 Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Zentrum für Schwerbrandverletzte

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Zentrum für Schwerbrandverletzte
Fachabteilungsschlüssel	1900
Art der Abteilung	Hauptabteilung

### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Heinz Herbert Homann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt HPB
Telefon	0203 / 7688 - 3116
Fax	0203 / 7688 - 443116
E-Mail	handchirurgie@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

## B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

## B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA15	Plastische Chirurgie	
VC00	Behandlung von brandverletzten Kindern	In Kooperation mit der Kinderklinik den Sana Kliniken Duisburg
VC00	Defektdeckung mit freien Lappenplastiken	
VC00	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VC00	Erstbehandlung und vollständige Nachbehandlung komplexer Handverletzungen mit Rehabilitation	
VC00	Intensivbehandlung bei Replantation nach Amputationsverletzungen	
VC00	Intensivbehandlung nach mikrochirurgischen und angeschlossenen freien Lappenplastiken	
VC00	Korrektureingriffe bei Achselfehlstellungen und Falschgelenken am Handskelett	
VC00	Korrekturoperationen bei angeborenen Fehlbildungen	
VC00	Kulturhaut zum Hautersatz bei Brandverletzungen	
VC00	Mikrochirurgie	
VC00	Narbenkorrekturen	
VC00	Rekonstruktionen mit Nerventransplantationen	
VC00	Spezialbehandlung von Brandverletzten aller Schweregrade einschließlich Rehabilitation	
VC00	Therapie von Plexusverletzungen	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD12	Dermatochirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	Therapie von Knochentumoren; Therapie von Weichteiltumoren
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	

### B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1621
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M72.0	79	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
M18.1	66	Sonstige primäre Rhizarthrose
L90.5	64	Narben und Fibrosen der Haut
M19.13	58	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M84.14	42	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.61	41	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
M24.13	38	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S64.4	36	Verletzung der Nn. digitales sonstiger Finger

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S63.3	29	Traumatische Ruptur von Bändern des Handgelenkes und der Handwurzel
S66.1	29	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68.1	29	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
S62.62	27	Fraktur eines sonstigen Fingers: Mittlere Phalanx
M19.14	23	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S61.0	22	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
T20.20	22	Verbrennung Grad 2a des Kopfes und des Halses
T24.3	19	Verbrennung 3. Grades der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
L03.01	18	Phlegmone an Fingern
M65.14	18	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.0	18	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
M84.03	17	Frakturheilung in Fehlstellung: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S62.63	17	Fraktur eines sonstigen Fingers: Distale Phalanx
G56.2	15	Läsion des N. ulnaris
S62.32	14	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Schaft
L03.10	13	Phlegmone an der oberen Extremität
S65.5	13	Verletzung eines oder mehrerer Blutgefäße sonstiger Finger
L02.4	12	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
M19.23	12	Sonstige sekundäre Arthrose: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M25.64	12	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.21	12	Fraktur des 1. Mittelhandknochens: Basis
T23.3	12	Verbrennung 3. Grades des Handgelenkes und der Hand
T24.20	12	Verbrennung Grad 2a der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
M19.03	11	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M24.54	11	Gelenkkontraktur: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S64.3	11	Verletzung der Nn. digitales des Daumens
S68.0	11	Traumatische Amputation des Daumens (komplett) (partiell)
M65.83	10	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M84.04	10	Frakturheilung in Fehlstellung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S66.3	10	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
M67.84	9	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.31	9	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis
S62.51	9	Fraktur des Daumens: Proximale Phalanx
S63.4	9	Traumatische Ruptur von Bändern der Finger im Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk
S66.0	9	Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T23.21	9	Verbrennung Grad 2b des Handgelenkes und der Hand
T25.3	9	Verbrennung 3. Grades der Knöchelregion und des Fußes
T75.4	9	Schäden durch elektrischen Strom
D36.1	8	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
M20.0	8	Deformität eines oder mehrerer Finger
M25.53	8	Gelenkschmerz: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M86.46	8	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S52.51	8	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
S66.2	8	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T23.20	8	Verbrennung Grad 2a des Handgelenkes und der Hand
T25.20	8	Verbrennung Grad 2a der Knöchelregion und des Fußes
D16.1	7	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kurze Knochen der oberen Extremität
G56.1	7	Sonstige Läsionen des N. medianus
L97	7	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
Q74.0	7	Sonstige angeborene Fehlbildungen der oberen Extremität(en) und des Schultergürtels
S64.2	7	Verletzung des N. radialis in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T81.4	7	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	7	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M18.0	6	Primäre Rhizarthrose, beidseitig
M24.24	6	Krankheiten der Bänder: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M84.13	6	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M84.24	6	Verzögerte Frakturheilung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S52.50	6	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
S63.04	6	Luxation des Handgelenkes: Karpometakarpal (-Gelenk)
T20.3	6	Verbrennung 3. Grades des Kopfes und des Halses
T22.32	6	Verbrennung 3. Grades der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: (Ober-) Arm und Schulterregion
T81.0	6	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
T87.6	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Komplikationen am Amputationsstumpf
G56.3	5	Läsion des N. radialis
L98.4	5	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
M65.84	5	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M66.24	5	Spontanruptur von Strecksehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
R02.03	5	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Hand und Finger
R02.07	5	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchelregion, Fuß und Zehen
S54.1	5	Verletzung des N. medianus in Höhe des Unterarmes
S55.1	5	Verletzung der A. radialis in Höhe des Unterarmes
S61.80	5	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
S65.4	5	Verletzung eines oder mehrerer Blutgefäße des Daumens
T21.25	5	Verbrennung Grad 2a des Rumpfes: (Äußeres) Genitale
T22.21	5	Verbrennung Grad 2a der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Unterarm und Ellenbogen
T24.21	5	Verbrennung Grad 2b der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
T87.3	5	Neurom des Amputationsstumpfes
G56.8	4	Sonstige Mononeuropathien der oberen Extremität

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M00.04	4	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M00.94	4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M19.24	4	Sonstige sekundäre Arthrose: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M25.34	4	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M25.54	4	Gelenkschmerz: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M65.16	4	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M67.14	4	Sonstige Sehnen- (Scheiden-) Kontraktur: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M86.66	4	Sonstige chronische Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M96.0	4	Pseudarthrose nach Fusion oder Arthrodese
S55.0	4	Verletzung der A. ulnaris in Höhe des Unterarmes
S61.1	4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels
S62.33	4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Kollum
S62.52	4	Fraktur des Daumens: Distale Phalanx
S63.12	4	Luxation eines Fingers: Interphalangeal (-Gelenk)
S64.1	4	Verletzung des N. medianus in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68.2	4	Isolierte traumatische Amputation von zwei oder mehr Fingern (komplett) (partiell)
S82.5	4	Fraktur des Innenknöchels
T20.21	4	Verbrennung Grad 2b des Kopfes und des Halses
T21.34	4	Verbrennung 3. Grades des Rumpfes: Rücken [jeder Teil]
T22.22	4	Verbrennung Grad 2a der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: (Ober-) Arm und Schulterregion
T81.3	4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert

## B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-984	730	Mikrochirurgische Technik
5-983	195	Reoperation
1-697.3	103	Diagnostische Arthroskopie: Handgelenk
5-783.0d	90	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-896.1f	90	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-044.4	86	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
5-916.a1	80	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
5-056.40	77	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-869.1	67	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
5-916.a0	67	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
8-930	64	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-786.1	62	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-863.3	61	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-900.09	58	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
5-840.61	53	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
8-915	53	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-784.0a	52	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale
5-86a.00	49	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Zwei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-902.4f	49	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-842.71	48	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolyse: Mehrere Finger
5-901.0e	48	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-896.19	46	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
5-846.4	45	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-896.1g	44	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
5-056.3	43	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-847.22	43	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehnenaufhängung: Daumensattelgelenk
5-849.1	43	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-790.1c	42	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-786.2	41	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-921.09	41	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hand
5-892.39	38	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand
5-921.04	38	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
5-896.1e	35	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-924.0e	35	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
9-984.7	35	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-847.32	34	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material, mit Sehneninterposition und Sehnenaufhängung: Daumensattelgelenk
5-388.23	33	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Aa. digitales palmares communes
5-916.7f	33	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
5-921.3e	33	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Oberschenkel und Knie
5-787.36	32	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896.29	32	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hand
5-921.39	32	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Hand
8-191.01	32	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
5-04b.4	31	Exploration eines Nerven: Nerven Hand
5-86a.01	31	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Drei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-921.3f	31	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Unterschenkel
5-041.4	30	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
5-786.k	30	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-840.81	29	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Langfinger
5-923.7e	29	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-784.06	28	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radius distal
5-786.0	28	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-901.0f	28	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterschenkel
5-921.38	28	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Unterarm
5-058.41	26	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Rekonstruktion mittels Nervenröhrchen (Nerven-Conduit): Nerven Hand
5-808.6	26	Offen chirurgische Arthrodese: Handgelenk
5-812.b	26	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion des Discus triangularis
5-921.0f	26	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Unterschenkel
5-923.78	26	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-894.19	25	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
5-923.79	25	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hand
8-190.20	25	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-800.c0	25	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-840.84	24	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
5-787.0c	23	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
5-795.2c	23	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-921.0e	23	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberschenkel und Knie
8-190.21	22	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
8-931.0	22	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
5-844.55	21	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
5-923.7f	21	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
5-782.aa	20	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Karpale
5-783.0a	20	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Karpale
5-811.28	20	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Radiokarpalgelenk
5-896.09	20	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
5-916.7g	20	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
8-191.00	20	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-790.1b	19	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-796.1b	19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-840.64	19	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
5-904.0e	19	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Oberschenkel und Knie
5-923.77	19	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-782.ac	18	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-916.29	18	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Hand
5-921.07	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberarm und Ellenbogen
5-921.08	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Unterarm
5-921.3g	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Fuß
5-925.0f	18	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterschenkel
5-812.08	17	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Radiokarpalgelenk
5-840.51	17	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Beugesehnen Langfinger
5-896.1a	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-921.0a	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Brustwand
5-921.37	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Oberarm und Ellenbogen

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-783.2d	16	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-787.k6	16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-796.1c	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-840.62	16	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Daumen
5-846.3	16	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere, mit Spongiosaplastik
5-869.2	16	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
5-925.09	16	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Hand
5-925.0e	16	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-925.0g	16	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Fuß
5-790.0a	15	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
5-840.41	15	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
5-840.44	15	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
5-896.17	15	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-905.0f	15	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel
5-921.0g	15	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Fuß
5-923.7b	15	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Bauchregion
5-041.3	14	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
5-795.1a	14	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
5-811.27	14	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-840.60	14	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
5-849.3	14	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe
5-857.19	14	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Unterschenkel
5-896.18	14	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
5-925.08	14	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterarm
8-191.10	14	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
9-984.8	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-784.0c	13	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-812.n0	13	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Naht oder Rekonstruktion des Discus triangularis [TFCC]: Refixation, kapsulär

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-858.28	13	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Oberschenkel und Knie
5-858.79	13	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Unterschenkel
5-894.09	13	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand
5-902.4g	13	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-916.7e	13	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-921.05	13	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hals
5-044.3	12	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
5-781.38	12	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Ulnaschaft
5-845.01	12	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, partiell: Beugesehnen Langfinger
5-902.5f	12	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
5-907.5f	12	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel
5-907.5g	12	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Fuß
5-921.2e	12	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Oberschenkel und Knie
5-921.3a	12	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Brustwand
5-923.7a	12	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Brustwand
5-782.4a	11	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale
5-784.0b	11	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale
5-840.65	11	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
5-842.70	11	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolyse: Ein Finger
5-843.6	11	Operationen an Muskeln der Hand: Naht
5-858.08	11	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Oberschenkel und Knie
5-86a.02	11	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Vier Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-895.29	11	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hand
5-898.3	11	Operationen am Nagelorgan: Naht am Nagelbett
5-902.4a	11	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Brustwand und Rücken
5-916.79	11	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hand

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-921.01	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Nase
5-921.0b	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Bauchregion
5-923.7g	11	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
5-810.98	10	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Radiokarpalgelenk
5-812.e8	10	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Radiokarpalgelenk
5-812.x8	10	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Radiokarpalgelenk
5-842.60	10	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriole: Ein Finger
5-842.80	10	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Ein Finger
5-900.1f	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
5-921.18	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Unterarm
5-921.19	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Hand
5-921.3b	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Bauchregion
5-921.3d	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Gesäß
5-925.07	10	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Oberarm und Ellenbogen
8-020.5	10	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
5-045.4	9	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
5-388.24	9	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-399.2	9	Andere Operationen an Blutgefäßen: Adhäsiolyse und/oder Dekompression
5-780.6c	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
5-787.3c	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand
5-790.2b	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale
5-840.d1	9	Operationen an Sehnen der Hand: Schaffung eines Transplantatlagers: Beugesehnen Langfinger
5-841.a5	9	Operationen an Bändern der Hand: Knöchernen Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-842.81	9	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Mehrere Finger
5-845.00	9	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, partiell: Beugesehnen Handgelenk
5-855.13	9	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne: Naht einer Sehne, primär: Unterarm
5-866.0	9	Revision eines Amputationsgebietes: Schulter- und Oberarmregion

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-892.29	9	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hand
5-902.29	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hand
5-902.49	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Hand
5-902.4e	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-902.69	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hand
5-902.ef	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Unterschenkel
5-903.49	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Hand
5-903.99	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Hand
5-905.1f	9	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Unterschenkel
5-921.02	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Ohr
5-926.49	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Z-Plastik: Hand
9-984.6	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-046.4	8	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Hand
5-388.20	8	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris
5-781.96	8	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Radius distal
5-782.a6	8	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius distal
5-840.c4	8	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Langfinger
5-840.s1	8	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Langfinger
5-847.12	8	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Daumensattelgelenk
5-850.b9	8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
5-858.7a	8	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Fuß
5-866.4	8	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
5-892.09	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
5-895.09	8	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hand
5-896.0f	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
5-902.eg	8	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Fuß
5-921.0d	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Gesäß
5-921.0j	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Rücken
5-921.14	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
5-923.76	8	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Schulter und Axilla

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-190.22	8	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
8-191.21	8	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Mit Debridement-Bad
8-800.c1	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-812.62	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
9-984.9	8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-311.0	7	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-781.46	7	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Radius distal
5-782.6a	7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Karpale
5-787.0b	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
5-787.1a	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale
5-795.3b	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-811.29	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Ulnokarpalgelenk
5-812.09	7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Ulnokarpalgelenk
5-844.25	7	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
5-845.04	7	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, partiell: Strecksehnen Langfinger
5-858.5a	7	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Fuß
5-863.4	7	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
5-866.2	7	Revision eines Amputationsgebietes: Handregion
5-895.0f	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-895.0g	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-896.28	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterarm
5-900.19	7	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
5-904.1f	7	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Unterschenkel
5-91a.0e	7	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Desilikonisierung von Dermisersatzmaterial: Oberschenkel und Knie
5-91a.0f	7	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Desilikonisierung von Dermisersatzmaterial: Unterschenkel
5-921.1e	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Oberschenkel und Knie
5-921.36	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Schulter und Axilla

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-921.x9	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Hand
5-923.7d	7	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Gesäß
5-923.7j	7	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Rücken
5-924.0f	7	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterschenkel
8-191.11	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Mit Debridement-Bad
8-831.0	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-380.2x	6	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-780.4c	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
5-784.1a	6	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale
5-786.4	6	Osteosyntheseverfahren: Durch dynamische Kompressionsschraube
5-787.3b	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
5-790.1a	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-812.e9	6	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Ulnokarpalgelenk
5-840.74	6	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Langfinger
5-840.c5	6	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Daumen
5-841.11	6	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
5-841.46	6	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-841.66	6	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-850.b2	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberarm und Ellenbogen
5-850.c9	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-857.09	6	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen: Unterschenkel
5-863.5	6	Amputation und Exartikulation Hand: Fingerexartikulation
5-865.7	6	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-866.3	6	Revision eines Amputationsgebietes: Oberschenkelregion
5-902.09	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Hand
5-902.0f	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel
5-902.ee	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-916.78	6	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-91a.0g	6	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Desilikonisierung von Dermisersatzmaterial: Fuß
5-921.00	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Lippe

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-921.06	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Schulter und Axilla
5-921.0c	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Leisten- und Genitalregion (ohne Skrotum)
5-921.27	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Oberarm und Ellenbogen
5-921.2a	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Brustwand
5-921.2b	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Bauchregion
5-921.34	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
8-190.23	6	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-040.3	5	Inzision von Nerven: Nerven Arm
5-056.1	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus brachialis
5-057.4	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Hand
5-059.b	5	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Anwendung eines Endoskopiesystems
5-386.a2	5	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
5-780.6b	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
5-781.39	5	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Ulna distal
5-796.2b	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-800.38	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Radiokarpalgelenk
5-800.a8	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Radiokarpalgelenk
5-812.06	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Distales Radioulnargelenk
5-832.1	5	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
5-840.31	5	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Langfinger
5-840.47	5	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnencheiden Langfinger
5-840.82	5	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Daumen
5-840.e1	5	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Beugesehnen Langfinger
5-840.k5	5	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Strecksehnen Daumen
5-840.n1	5	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherner Refixation: Beugesehnen Langfinger
5-840.s2	5	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Daumen
5-842.2	5	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-844.15	5	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Interphalangealgelenk, einzeln
5-850.bx	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Sonstige
5-850.d8	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-850.d9	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
5-858.25	5	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Brustwand und Rücken
5-895.0e	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-896.0g	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-896.2a	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
5-896.xf	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
5-898.8	5	Operationen am Nagelorgan: Implantation eines Kunstnagels
5-900.1e	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
5-901.08	5	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterarm
5-901.17	5	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberarm und Ellenbogen
5-902.0g	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Fuß
5-902.48	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
5-903.29	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Hand
5-905.19	5	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Hand
5-907.29	5	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Hand
5-907.3f	5	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Unterschenkel
5-921.03	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Augenlid
5-921.17	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Oberarm und Ellenbogen
5-921.1f	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Unterschenkel
5-921.28	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Unterarm
5-921.2f	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Unterschenkel
5-921.3h	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Behaarte Kopfhaut

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-921.3j	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Rücken
5-921.x7	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
5-921.x8	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Unterarm
5-921.xf	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Unterschenkel
5-922.1	5	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen: Debridement einer Sehne
5-925.0d	5	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Gesäß
5-925.ee	5	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Oberschenkel und Knie
8-812.60	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-041.8	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Bein
5-042.0	4	Exzision eines Nerven zur Transplantation: N. suralis, freies Transplantat
5-045.3	4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
5-057.3	4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
5-380.23	4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Aa. digitales palmares communes
5-380.a6	4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
5-388.2x	4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-781.2c	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Phalangen Hand
5-782.3a	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Karpale
5-782.ab	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Metakarpale
5-782.ad	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Becken
5-782.an	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia distal
5-783.0b	4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Metakarpale
5-784.1c	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-785.2n	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Tibia distal
5-786.g	4	Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht
5-787.0a	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
5-787.2c	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-790.6c	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Phalangen Hand
5-796.kb	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-79a.1b	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpometakarpalgelenk
5-811.26	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Distales Radioulnargelenk
5-812.x9	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Ulnokarpalgelenk
5-824.90	4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Fingergelenkendoprothese: Eine Endoprothese
5-840.42	4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
5-840.50	4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Beugesehnen Handgelenk
5-840.54	4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Langfinger
5-840.85	4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Daumen
5-840.91	4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodese: Beugesehnen Langfinger
5-840.k2	4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Beugesehnen Daumen
5-841.a2	4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherner Refixation: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
5-843.4	4	Operationen an Muskeln der Hand: Exzision, partiell
5-845.11	4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Beugesehnen Langfinger
5-845.13	4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Strecksehnen Handgelenk
5-846.6	4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere
5-850.b3	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterarm
5-853.13	4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm
5-857.1a	4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Fuß
5-857.98	4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-858.59	4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Unterschenkel
5-862.4	4	Amputation und Exartikulation obere Extremität: Amputation Unterarm
5-892.0f	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-892.37	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen
5-892.38	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterarm
5-892.49	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Hand
5-894.18	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-898.6	4	Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes
5-900.08	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
5-900.18	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
5-901.07	4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberarm und Ellenbogen
5-902.47	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-902.5e	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberschenkel und Knie

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-902.5g	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Fuß
5-902.ea	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, großflächig: Brustwand und Rücken
5-903.19	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Hand
5-903.64	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.88	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Unterarm
5-904.18	4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Unterarm
5-905.0g	4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Fuß
5-905.29	4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter Fernlappen: Hand
5-907.1f	4	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Hauttransplantates: Unterschenkel
5-907.2f	4	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Unterschenkel
5-909.3	4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Implantation einer Dopplersonde zum Monitoring eines freien Gewebetransfers
5-916.2f	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel
5-916.7a	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Brustwand und Rücken
5-916.7d	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Gesäß
5-91a.0a	4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Desilikonisierung von Dermisersatzmaterial: Brustwand und Rücken
5-920.x8	4	Inzision an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Unterarm
5-921.1b	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Bauchregion
5-921.1g	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dermabrasion: Fuß
5-921.26	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Schulter und Axilla
5-921.2d	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Gesäß
5-921.2g	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Fuß
5-921.35	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Hals
5-921.xe	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-922.3	4	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-923.7c	4	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Leisten- und Genitalregion (ohne Skrotum)
5-925.0a	4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Brustwand
5-925.0j	4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Rücken
5-925.29	4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Vollhaut: Hand
5-926.29	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Transpositionsplastik: Hand
8-191.20	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-701	4	Einfache endotracheale Intubation
8-812.61	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE

### B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Dermatochirurgie (VD12)</li> <li>◦ Handchirurgie (VO16)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)</li> </ul>	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Dermatochirurgie (VD12)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener (VK22)</li> <li>◦ Handchirurgie (VO16)</li> <li>◦ Rheumachirurgie (VO17)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)</li> </ul>	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)</li> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)</li> <li>◦ Handchirurgie (VO16)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)</li> </ul>	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)</li> <li>◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)</li> <li>◦ Amputationschirurgie (VC63)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)</li> <li>◦ Handchirurgie (VO16)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)</li> <li>◦ Minimalinvasive</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			endoskopische Operationen (VC56)	
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			

### B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787.0c	121	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
5-056.40	114	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-841.14	68	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
1-697.3	67	Diagnostische Arthroskopie: Handgelenk
5-787.0b	47	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
5-840.31	46	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Langfinger
5-849.0	31	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
5-812.b	27	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion des Discus triangularis
5-790.1c	25	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-840.35	22	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Daumen
5-840.32	20	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Daumen
5-841.11	16	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
5-846.4	14	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-849.1	14	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-787.0a	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
5-841.15	13	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-787.36	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-840.64	12	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
5-863.3	12	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
5-787.gc	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Phalangen Hand
5-796.1c	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-800.97	9	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Handgelenk n.n.bez.
5-840.84	9	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
5-842.2	9	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert
5-849.4	8	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation
5-097.1	7	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-787.gb	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metakarpale
5-811.27	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-041.4	6	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
5-044.4	6	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
5-787.1a	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale
5-790.1b	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-841.a5	6	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherner Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-842.70	6	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolyse: Ein Finger
5-790.2b	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale
5-840.65	5	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
5-840.74	5	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Langfinger
5-841.45	5	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-842.40	5	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse: Ein Finger
5-844.55	5	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
5-056.3	4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-787.1c	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Hand
5-787.2c	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-787.3b	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale

## B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

## B-[2].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	16,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	16,27
Stationäre Versorgung	16,27
Fälle je VK/Person	99,63122

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	12,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,78
Stationäre Versorgung	12,78
Fälle je VK/Person	126,83881
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	Weiterbildungsbefugnis
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	Weiterbildungsbefugnis
ZF15	Intensivmedizin	Weiterbildungsbefugnis
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

**B-11.2 Pflegepersonal**
**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	29,81
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	29,81
Stationäre Versorgung	29,81
Fälle je VK/Person	54,37772

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	2,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,83
Stationäre Versorgung	2,83
Fälle je VK/Person	572,79151
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP08	Kinästhetik	

**B-[3].1 Klinik für Schmerzmedizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Schmerzmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3753
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Mike Christian Papenhoff
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3471
Fax	0203 / 7688 - 443471
E-Mail	<a href="mailto:schmerzmedizin@bg-klinikum-duisburg.de">schmerzmedizin@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Dr. med. Wilhelm Grohmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	stellv. Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3471
Fax	0203 / 7688 - 443471
E-Mail	<a href="mailto:schmerzmedizin@bg-klinikum-duisburg.de">schmerzmedizin@bg-klinikum-duisburg.de</a>
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

**B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von CRPS (komplexes regionales Schmerzsyndrom)
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN23	Schmerztherapie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VP00	Psychosomatische Grundversorgung	Psychosomatische Grundversorgung über die Schmerzmedizin
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR16	Phlebographie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VU18	Schmerztherapie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VX00	Behandlung von chronischen Schmerzen	Behandlung des gesamten Spektrums von chronischen Schmerzen ambulant und stationär nach den Anforderungen für multimodale stationäre Therapie (kombinierte interdisziplinäre Schmerz-Behandlung)

### B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	204
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M79.27	17	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M79.24	16	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M25.57	14	Gelenkschmerz: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
G90.50	12	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ I
M79.26	12	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M25.56	11	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M25.51	10	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
G90.51	8	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ I
M79.67	8	Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M25.55	7	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M54.86	7	Sonstige Rückenschmerzen: Lumbalbereich
M79.23	7	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M54.5	5	Kreuzschmerz
G54.6	4	Phantomschmerz
G90.60	4	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ II
M25.53	4	Gelenkschmerz: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M53.3	4	Krankheiten der Sakrokokzygealregion, anderenorts nicht klassifiziert
M79.22	4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M79.25	4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]

### B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-918.21	71	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 21 Behandlungstage: Mindestens 84 Therapieeinheiten, davon weniger als 21 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
1-910	69	Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik
8-918.11	29	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon weniger als 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
8-918.13	22	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 56 Therapieeinheiten, davon weniger als 14 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
8-918.01	21	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon weniger als 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
1-206	10	Neurographie
8-91b	7	Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung

### B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Schmerztherapie (VN23)</li> <li>◦ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Behandlung chronischer Schmerzen (VX00)</li> <li>◦ Psychosomatische Grundversorgung über die Schmerzmedizin (VX00)</li> </ul>	
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Schmerztherapie (VN23)</li> <li>◦ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)</li> <li>◦ Behandlung von chronischen Schmerzen (VX00)</li> <li>◦ Psychosomatische Grundversorgung über die Schmerzmedizin (VX00)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

### B-[3].11 Personelle Ausstattung

#### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

##### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	4,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,48
Stationäre Versorgung	4,48
Fälle je VK/Person	45,53571

##### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,86
Stationäre Versorgung	3,86
Fälle je VK/Person	52,84974
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	Weiterbildungsbefugnis
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

**B-11.2 Pflegepersonal**
**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	10,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,25
Stationäre Versorgung	10,25
Fälle je VK/Person	19,90243

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Fälle je VK/Person	204,00000

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	3,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,11
Stationäre Versorgung	3,11
Fälle je VK/Person	65,59485
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	Pain Nurse

**B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**
**Diplom Psychologen**

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Fälle je VK/Person	204,00000

**Psychologische Psychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	0,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,39
Stationäre Versorgung	0,39
Fälle je VK/Person	523,07692

**B-[4].1 Klinik für Neurologie und Psychotraumatologie**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Neurologie und Psychotraumatologie
Fachabteilungsschlüssel	2800
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Susann Seddigh
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	0203 / 7688 - 3151
Fax	0203 / 7688 - 443151
E-Mail	neurologie@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

**B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VN00	Abklärung und Behandlung von Verletzungen des zentralen und peripheren Nervensystems	
VN00	Diagnostik und Einleitung der Behandlung neurologischer Erkrankungen bei Unfallverletzten	
VN00	Diagnostik und Einleitung der Behandlung psychischer Unfallfolgen	
VN00	Gutachtenerstellung für Berufsgenossenschaften, Gerichte und Versicherungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	z.B. als Komplikation nach Unfällen/SHT
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN20	Spezialsprechstunde	Botox-Ambulanz
VN21	Neurologische Frührehabilitation	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	

### B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	144
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F07.2	79	Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma
F06.7	8	Leichte kognitive Störung
F06.8	7	Sonstige näher bezeichnete organische psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
S06.6	7	Traumatische subarachnoidale Blutung
S06.5	6	Traumatische subdurale Blutung

### B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-205	355	Elektromyographie (EMG)
1-208.2	273	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]
1-207.0	248	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
1-206	185	Neurographie
1-208.6	41	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]
1-208.0	14	Registrierung evozierter Potentiale: Akustisch [AEP]
9-200.e	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 362 oder mehr Aufwandspunkte
8-980.0	9	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte

### B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Botox-Ambulanz (VA00)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> </ul>	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> <li>◦ Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)</li> </ul>	
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			

### B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
 stationäre BG-Zulassung

Ja  
 Ja

## B-[4].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	3,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,76
Stationäre Versorgung	3,76
Fälle je VK/Person	38,29787

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,76
Stationäre Versorgung	3,76
Fälle je VK/Person	38,29787
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ42	Neurologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	7,7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,7
Stationäre Versorgung	7,7
Fälle je VK/Person	18,70129

#### Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,9
Stationäre Versorgung	0,9
Fälle je VK/Person	160,00000

#### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Stationäre Versorgung	1
Fälle je VK/Person	144,00000

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	4	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4	
Stationäre Versorgung	4	
Fälle je VK/Person	36,00000	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	

**B-[5].1 Klinik für Rehabilitation, konservative und technische Orthopädie**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Rehabilitation, konservative und technische Orthopädie
Fachabteilungsschlüssel	3790
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Barbara Herbst
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	bis 30.09.2019 Leitende Ärztin
Telefon	0203 / 7688 - 2643
Fax	0203 / 7688 - 443110
E-Mail	rkos@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Claudia Sonnleitner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	seit 01.04.2020 stellv. Chefärztin
Telefon	0203 / 7688 - 2643
Fax	0203 / 7688 - 443110
E-Mail	rkos@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Dr. med. Christian Schmitz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	seit 01.10.2019 Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 2643
Fax	0203 / 7688 - 443110
E-Mail	rkos@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

**B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	DXA-Messung
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO13	Spezialsprechstunde	Orthesensprechstunde; Exoprothesensprechstunde; Schuhsprechstunde (orthopädische Schuhversorgung)
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	

### B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	966
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M25.56	163	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M25.54	140	Gelenkschmerz: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M25.57	115	Gelenkschmerz: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M25.53	84	Gelenkschmerz: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M25.55	84	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M25.58	70	Gelenkschmerz: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M25.51	53	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M25.52	39	Gelenkschmerz: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M25.64	29	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
G90.70	15	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, sonstiger und nicht näher bezeichneter Typ
M79.67	14	Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M54.5	12	Kreuzschmerz
Z04.2	9	Untersuchung und Beobachtung nach Arbeitsunfall
M25.63	8	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M25.66	8	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M79.64	8	Schmerzen in den Extremitäten: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M25.65	6	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M54.2	6	Zervikalneuralgie
M79.65	6	Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M54.86	5	Sonstige Rückenschmerzen: Lumbalbereich
M79.66	5	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M89.04	5	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
Z44.1	5	Versorgen mit und Anpassen eines künstlichen Beines (komplett) (partiell)
G44.3	4	Chronischer posttraumatischer Kopfschmerz
G90.50	4	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ I
G90.60	4	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ II
M25.61	4	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]

### B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-563.2	761	Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage
8-563.1	35	Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-83a.x	21	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Sonstige
8-563.0	18	Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
1-206	15	Neurographie
1-205	10	Elektromyographie (EMG)
5-83a.2	7	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermokoagulation oder Kryodenervation des Iliosakralgelenkes
1-208.2	6	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]

### B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>Spezialsprechstunde (VO13)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ BG Fallkonferenzen zur Rehaplan-Fortschreibung (VX00)</li> <li>◦ Erweiterte ambulante Physiotherapie (VX00)</li> <li>◦ Sprechstunde für Exoprothetik (VX00)</li> <li>◦ BGSW-Sprechstunde (VX00)</li> <li>◦ Schuhsprechstunde (VX00)</li> </ul>	
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			

### B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

### B-[5].11 Personelle Ausstattung

#### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

##### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	6,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,33
Stationäre Versorgung	6,33
Fälle je VK/Person	152,60663

##### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,17
Stationäre Versorgung	4,17
Fälle je VK/Person	231,65467
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

**B-11.2 Pflegepersonal**
**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	4,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,67
Stationäre Versorgung	4,67
Fälle je VK/Person	206,85224

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Stationäre Versorgung	0,5
Fälle je VK/Person	1932,00000

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	1,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,29
Stationäre Versorgung	1,29
Fälle je VK/Person	748,83720
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	

**B-[6].1 Klinik für Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie und Sportmedizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie und Sportmedizin
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Christian Schoepp
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt ASS
Telefon	0203 / 7688 - 3401
Fax	0203 / 7688 - 3401
E-Mail	ass@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

**B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VC00	sportmedizinische Leistungsdiagnostik; Betreuung von Berufssportlern	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Schulter, Knie, Ellenbogen, Sprunggelenk
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	akute und chronische Instabilitäten des Schulterhauptgelenkes und Schulterreckgelenkes; Rotatorenmanschetten; Bizepssehnenpathologien; Knorpelchirurgie
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	akute und chronische Instabilitäten des Ellenbogengelenkes; knorpelrekonstruktive Verfahren
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	arthroskopische Hüftgelenkschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	vordere und hintere Kreuzbandchirurgie inkl. Revisionen; Behandlung von Kniegelenksluxationen; kniegelenksnahe Umstellungsosteotomien; patello-femorale Instabilitäten; knorpelrekonstruktive Verfahren; Meniskus chirurgie inkl. Kunstmeniskusimplantationen; patello-fem. Chirurgie incl. Trochleoplastiken
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	akute und chronische Instabilitäten des Sprunggelenkes, knorpelrekonstruktive Verfahren
VC58	Spezialsprechstunde	
VC66	Arthroskopische Operationen	insbesondere komplexe Rekonstruktionsverfahren aller Gelenke inkl. Revisionschirurgie, z.B. vordere und hintere Kreuzbandchirurgie; operative Behandlung von Knieluxationen; sämtliche knorpelrekonstruktive Maßnahmen; Beinachsenkorrekturen
VC71	Notfallmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO12	Kinderorthopädie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO15	Fußchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	akute und chronische Instabilitäten des Schulterhauptgelenkes und Schulterreckgelenkes; Rotatorenmanschetten; Bizepssehnenpathologie; Knorpelchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Sehnen-/ Muskelläsionen, von Läsionen an der Wirbelsäule, von funktionellen Läsionen des Bewegungsapparates
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	

### B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1084
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[6].6 Diagnosen nach ICD

### B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-869.2	333	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
5-813.4	214	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
5-812.7	172	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
5-812.5	157	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-814.4	135	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
5-814.3	129	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
5-814.7	93	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne
5-810.2h	74	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk
5-811.2h	69	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
1-697.7	65	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
5-855.71	63	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla
5-810.2k	54	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk
5-812.eh	54	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
5-814.9	53	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne
5-784.7k	50	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogenen, offen chirurgisch: Tibia proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-810.4h	47	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
5-812.fh	47	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-803.7	41	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Lateraler Bandapparat
5-810.9h	41	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-811.0h	41	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
5-815.0	40	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Entfernung eines vorderen Kreuzbandtransplantates
5-784.eh	39	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogenen, endoskopisch: Femur distal
5-811.2k	38	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
5-782.ak	33	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-811.1h	33	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
5-786.k	32	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-802.4	31	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-782.bh	29	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Femur distal
5-814.1	29	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
5-810.0h	26	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-810.20	25	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk
5-811.20	25	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
5-805.7	22	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
5-803.6	19	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Medialer Bandapparat
5-804.8	19	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemorales Ligamentes [MPFL]
5-782.b0	18	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Klavikula
5-801.nk	18	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk
5-812.8h	18	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Entnahme eines Knorpeltransplantates: Kniegelenk
5-806.5	17	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit Periostlappen oder ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]
5-812.kk	16	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Oberes Sprunggelenk
5-801.3h	15	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Kniegelenk

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-813.7	15	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des hinteren Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
5-819.4	15	Andere arthroskopische Operationen: Bandplastik des lateralen Bandapparates des Sprunggelenkes mit ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]
5-787.kk	14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-802.8	14	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Kombinierte Rekonstruktion
8-917.13	14	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
5-801.kh	13	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk
5-812.kh	13	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Kniegelenk
5-819.10	13	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk
5-787.1k	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
8-915	12	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-781.9k	11	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Tibia proximal
5-804.1	11	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation
5-806.c	11	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des lateralen Bandapparates
5-812.0h	11	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
5-814.2	11	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Labrumabrisses (Bankart-Läsion)
5-852.f8	11	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Oberschenkel und Knie
5-852.f9	11	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Unterschenkel
5-786.0	10	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-810.24	10	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk
5-814.5	10	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Kapselraffung mit Fixation am Glenoid durch Naht
8-914.12	10	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
1-697.8	9	Diagnostische Arthroskopie: Oberes Sprunggelenk
5-056.8	9	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-781.8h	9	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie: Femur distal
5-802.6	9	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
5-803.8	9	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Kombinierte Bandplastik
5-783.0d	8	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-784.ek	8	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, endoskopisch: Tibia proximal

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-810.4k	8	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-810.7h	8	Arthroskopische Gelenkoperation: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-812.fk	8	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk
5-786.1	7	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-801.hh	7	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-802.0	7	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht eines vorderen Kreuzbandes
5-802.1	7	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht eines hinteren Kreuzbandes
5-803.9	7	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Dorsomedialer Bandapparat
5-803.a	7	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Dorsolateraler Bandapparat
5-811.4h	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Kniegelenk
5-812.0k	7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Oberes Sprunggelenk
5-814.b	7	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Stabilisierung des Akromioklavikulargelenkes durch Fixationsverfahren
5-855.01	7	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Schulter und Axilla
5-781.9h	6	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Femur distal
5-784.0s	6	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Talus
5-787.3k	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
5-787.xk	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia proximal
5-793.1k	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
5-804.7	6	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums
5-806.a	6	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik der Syndesmose
5-812.hh	6	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk
5-812.k1	6	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk
5-781.0k	5	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal
5-781.8k	5	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie: Tibia proximal
5-783.0n	5	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal
5-784.0k	5	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-787.1n	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-787.3r	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
5-789.0h	5	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Femur distal
5-801.0h	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-802.3	5	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherner Refixation eines hinteren Kreuzbandes
5-802.5	5	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates mit Eingriff am Meniskus
5-804.2	5	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Verlagerung des Patellarsehnenansatzes (z.B. nach Bandi, Elmslie)
5-810.2s	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humero-radialgelenk
5-812.ek	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk
5-812.gk	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk
8-115.x	5	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat: Sonstige
1-482.7	4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk
1-697.1	4	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
5-780.1k	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibia proximal
5-780.6k	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia proximal
5-782.ah	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur distal
5-784.7h	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Femur distal
5-787.kh	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal
5-800.8k	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-800.ch	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-801.nh	4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Kniegelenk
5-804.0	4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral
5-806.x	4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Sonstige
5-810.1h	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-810.44	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk
5-812.04	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Humeroulnargelenk
5-812.gh	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Kniegelenk
5-815.21	4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Wechsel eines vorderen Kreuzbandtransplantates: Mit sonstiger autogener Sehne
8-115.5	4	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat: Langer Röhrenknochen, untere Extremität

**B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VC58)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> </ul>	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> </ul>	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)</li> <li>◦ Spezialsprechstunde (VO13)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>◦ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> </ul>	
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			

### B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-812.7	33	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
5-812.5	32	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-813.4	30	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
5-811.0h	11	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
5-812.eh	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
5-810.4h	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
5-811.1h	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
5-812.fh	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knochenöffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk

### B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

## B-[6].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	7,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,17
Stationäre Versorgung	7,17
Fälle je VK/Person	151,18549

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,03
Stationäre Versorgung	5,03
Fälle je VK/Person	215,50695
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	11,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,10
Stationäre Versorgung	11,10
Fälle je VK/Person	97,65765

#### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,67
Stationäre Versorgung	0,67
Fälle je VK/Person	1617,91044

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	3,66	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,66	
Stationäre Versorgung	3,66	
Fälle je VK/Person	296,17486	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP08	Kinästhetik	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

### B-[7].1 Klinik für Radiologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Radiologie
Fachabteilungsschlüssel	3751
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Patric Kröpil
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3381
Fax	0203 / 7688 - 443335
E-Mail	patric.kroepil@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Dr. med. Philip Bilk
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ltd. Arzt und stellv. Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3381
Fax	0203 / 7688 - 443335
E-Mail	philip.bilk@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

### B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

### B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR44	Teleradiologie	

### B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Nichtbettenführende Abteilung

### B-[7].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

### B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-990	1243	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-205	1170	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-200	803	Native Computertomographie des Schädels
3-203	738	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-225	391	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	385	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-202	117	Native Computertomographie des Thorax
3-207	111	Native Computertomographie des Abdomens
3-226	45	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-806	45	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-228	40	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-802	20	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-13f	19	Zystographie
3-220	15	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-223	13	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-221	12	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-607	12	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-201	9	Native Computertomographie des Halses
3-800	8	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-820	5	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-206	4	Native Computertomographie des Beckens
3-805	4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-826	4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel

### B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V			
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			

### B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

## B-[7].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	4,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,78
Stationäre Versorgung	4,78
Fälle je VK/Person	

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,78
Stationäre Versorgung	4,78
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ54	Radiologie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

**B-[8].1 Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Carsten Hermann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0203 / 7688 - 3132
Fax	0203 / 7688 - 443132
E-Mail	anaesthesie@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Dr. med. Dr. med. dent. Christian Gerach
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	stellv. Chefarzt Anästhesiologie
Telefon	0203 / 7688 - 3655
Fax	
E-Mail	anaesthesie@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

Name	Marko Brade
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	stellv. Chefarzt Intensivmedizin
Telefon	0203 / 7688 - 3754
Fax	
E-Mail	anaesthesie@bg-klinikum-duisburg.de
Strasse / Hausnummer	Großenbaumer Allee 250
PLZ / Ort	47249 Duisburg
URL	

**B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Kommentar/Erläuterung	

**B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Nichtbettenführende Abteilung

**B-[8].6 Diagnosen nach ICD**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

**B-[8].11 Personelle Ausstattung**
**B-11.1 Ärzte und Ärztinnen**
**Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)**

Anzahl Vollkräfte	24,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,10
Stationäre Versorgung	24,10
Fälle je VK/Person	

**davon Fachärzte und Fachärztinnen**

Anzahl Vollkräfte	18,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,35
Stationäre Versorgung	18,35
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	42,00

**Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)**

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

## B-11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	53,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	53,39
Ambulante Versorgung	0
Fälle je VK/Person	

### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Stationäre Versorgung	0,17
Fälle je VK/Person	

### Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,17	Anästhesietechnischer Assistent
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,17	Anästhesietechnischer Assistent
Stationäre Versorgung	1,17	Anästhesietechnischer Assistent
Fälle je VK/Person		

### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,22	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,22	
Stationäre Versorgung	1,22	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	

## Teil C - Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

#### Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 41.1 - Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation bei Koxarthrose und chronischer Arthritis, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 7)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,14

Vergleichswerte: Ziel: < 0,14%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 42.1 - Hüft-Endoprothesen-Wechsel ohne Fraktur oder Infektion, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 7)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 1,02%

Vergleichswerte: Ziel: < 1,02%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 43.1 - Knie-Endoprothesen-Erstimplantation bei Gonarthrose und chronischer Arthritis, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 9)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,07%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,07%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

**Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 44.1 - Knie-Endoprothesen-Wechsel ohne Fraktur oder Infektion, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 11)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,23%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,23%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 46.1 - Schenkelhalsfraktur (Alter > 19), Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 70)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 5,2%

Vergleichswerte: Erwartungswert: 2,6%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 46.2 - Pertrochantäre Fraktur, Alter>19, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 49)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 5,2%

Vergleichswerte: Erwartungswert: 3,1%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

Leistungsbereich: Komplexe, heterogene Krankheitsbilder (Tracer für Peer Review)

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 56.1 - Beatmung > 24 Stunden (ohne Neugeborene), Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 34,8% (Zähler: 39, Nenner: 112)

Messzeitraum: 2019

Datenerhebung: Routinedaten §21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch GIQI\_5.2\_2019

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 33,3%

Vergleichswerte: Ziel: < 33,3%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tuberlin.de/handle/11303/10076> IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet

## C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

### C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/Erläuterung
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	48	Personelle Neuausrichtung (MM03)	Im September 2019 hat ein Chefarzt-Wechsel stattgefunden.

### C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Kniegelenk-Totalendoprothesen
Gesamtergebnis der Prognosedarlegung	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	48
die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	44
Prüfung durch die Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen	ja
Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)	Nein
Ergebnis der Prüfung durch die Landesbehörden	Nein
Übergangsregelung	Nein

## C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Kommentar/Erläuterung
CQ10	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei matrixassoziierter autologer Chondrozytenimplantation (ACI-M) am Kniegelenk	

### Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach 136 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL wurde mitgeteilt?  Nein

## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	79
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	58
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	45

(\* ) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

keine Angaben